

BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfzell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 37/2024

10. September 2024



**Markt Schneeberg
in den Dorfwiesen mit Turnhalle,
Feuerwehrhaus und Dorfwiesenhaus**

Foto: Bernhard Pfeiffer

**kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte**

Für Sie
die besten
Produkte...

...aus unserer Region!



● ● ● Weilbacher
REGIONALMARKT

Am Marktplatz 3



BEI UNS ERHÄLTlich!



ST. KILIAN
DISTILLERIE

Öffnungszeiten:

Mo-Mi: 6.30 - 13.00 Uhr

Do, Fr: 6.30 - 18.00 Uhr

Sa: 6.00 - 12.00 Uhr

Tel. 093 73/203 0606

Bäckerei täglich
ab 6.30 Uhr geöffnet.



**ABTEI-
Apotheke**



Bäckerei

Stich

Gröfheubach



LUDWIG

Natürlich gutes.



RUND UND GESUND!

UNSERE KNACKIGEN ÄPFEL



LUDWIG
Natürlich gutes.

ludwig-obst.de



Allgemeiner Hinweis der Stadtverwaltung zur Amtsblattzustellung in Amorbach

Das gemeindliche Amtsblatt wird von unseren Zustellern 14-tägig dienstags ausgetragen und bei Ihnen in den beschrifteten Briefkästen eingeworfen. Ziel ist es natürlich, Ihnen das Amtsblatt so bald als möglich zur Verfügung zu stellen.

Je nach Größe des Zustellbezirks oder auch bedingt durch private Umstände kann es jedoch vorkommen, dass das Amtsblatt am späteren Dienstagnachmittag oder erst gegen Abend zugestellt wird.

In Urlaubszeiten und bei Krankheitsfällen oder auch wetterbedingt kann es zu Verzögerungen in der Zustellung kommen. In diesen Ausnahmefällen ist eine Zustellung erst mittwochs möglich.

Gerne können Sie in solchen Fällen auch die Möglichkeit nutzen, das aktuelle Amtsblatt online zu lesen. Auf der Homepage www.amorbach.de (Rubrik Amtsblatt) wird es am jeweiligen Erscheinungstag am frühen Nachmittag ins Internet gestellt.

Wir bitten um Beachtung und um Ihr Verständnis.

Stadtratsitzungen

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 12.09.2024

Donnerstag, 10.10.2024

Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen oder unserer Homepage unter Stadtratsitzungen/Bürgerinfoportal.

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.



Sitzungen des Gemeinderats

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich an folgendem Termin statt:

Donnerstag, den 19.09.2024, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Freitag, den 18.10.2024, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 22.08.2024

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 26.07.2024

Die RIWA GmbH erhielt den Auftrag für die Lieferung folgender Module inkl. Digitalisierungsleistungen und Zubehör sowie zzgl. Schulungs- und Fahrtkosten:

- | | |
|--|---|
| 1. Modul Erschließungs- und Herstellungsbeiträge: | 3.094,00 € brutto |
| 2. Modul Straßenbestandsverzeichnis: | 9.616,99 € brutto |
| 3. Modul elektronische Akte: | 3.558,10 € brutto |
| 4. Module Vermessungsdaten, Wasser und Kanal sowie ein GNSS-Einmessstab: | |
| Vermessungsmodul mit GNSS-Einmessstab: | 10.364,90 € brutto bzw. 8.710 € netto |
| Einpflegen Wasserleitungskataster: | 7.897,79 € brutto bzw. 6.636,80 € netto |
| Einpflegen Kanalkataster: | 2.665,60 € brutto |

Die Verwaltung wurde beauftragt, den Auftrag zu erteilen und die Module bzw. Digitalisierungsleistungen in sinnvoller und leistbarer zeitlicher Abfolge sukzessive umzusetzen.

Neubau Brücke „Am Bucher Weg“

In der Sitzung vom 26.07.2024 wurden verschiedene Knotenpunktvarianten für die Zu- und Abfahrtsmöglichkeiten zum Aussiedlerhof diskutiert. Gemeinderat Patrick Walter bat um abschließende Klärung der Zu-/Abfahrtsmöglichkeiten zum/vom Aussiedlerhof. In Abstimmung mit Planungsbüro und Staatlichen Bauamt Aschaffenburg kann hierzu folgendes festgestellt werden:

Zufahrten und Abfahrten:

Von Amorbach zum Aussiedlerhof: Unproblematisch, einfach rechts abbiegen.

Vom Aussiedlerhof nach Kirchzell: Unproblematisch, rechts abbiegen und den Kreisverkehr durchfahren.

Von Kirchzell zum Aussiedlerhof: Durch den Kreisverkehr fahren und dann links abbiegen. Nur ein Fahrstreifen muss gequert werden. Verschiedene Fahrbahnmarkierungen und Abstimmungen mit Behörden sind notwendig.

Vom Aussiedlerhof Richtung Amorbach: Je nach Ausführung muss der Kreisverkehr durchfahren werden. Direktes Linksabbiegen ist nicht erlaubt. Bei anderen Varianten ist das Linksabbiegen aufgrund der Markierung möglich, jedoch muss das Verkehrszeichen 209-20 („Vorgeschriebene Fahrtrichtung – rechts“) angebracht werden.

Gemeinderat Alfred Schwarz stellte fest, dass aktuell drei Varianten – zwei Kreisel- und eine Kreuzungsvariante – zur Wahl stünden. Bei einer normalen Straßenkreuzung gebe es keine Zu-/Abfahrtsbeschränkungen vom/zum Aussiedlerhof. Im ursprünglichen Bebauungsplan sei eine Kreuzung geplant gewesen; die Kreisellösungen seien nur wegen der Zufahrt zum Aussiedlerhof ins Gespräch gekommen. Es bestünde bei einer Beschilderung, die ein Abbiegen in Richtung Amorbach untersagt, die Gefahr, dass diese Beschilderung nicht beachtet werde. Bei der Kreuzungsvariante 5b passe alles. Hinsichtlich des Retentionsraumausgleichs habe er eine Berechnung erstellt: Die Kreiselvariante 2 benötige am wenigsten, die Kreuzungsvariante 5b am zweitwenigsten. Bei der Kreuzung wäre jedoch zusätzlicher Grunderwerb erforderlich. Beim Kostenvergleich sei das Planungsbüro stets vom Worst-Case-Szenario eines kompletten Vollausbau der Staatsstraße ausgegangen. Deshalb sei die Kreuzungsvariante 5b so teuer. Bei einem Kreisverkehr werde ein Vollausbau in jedem Fall notwendig, wohingegen bei der Kreuzungsvariante die Möglichkeit bestehe, dass kein Vollausbau erforderlich werde, z.B. wenn die Linksabbiegerspur einfach an die bestehende Fahrbahn angefügt werden könnte. Er rechnete bei einem vermeidbaren Ausbau mit einer Ersparnis im höheren sechsstelligen Bereich. Auch die Sichtverhältnisse seien bei einer Kreuzung besser herzustellen bzw. zu gewährleisten. Bürgermeister Stefan Schwab schlug ein gemeinsames Gespräch zwischen Verwaltung, Alfred Schwarz und Planungsbüro vor. In diesem Termin sollte erörtert werden, wie viel Retentionsraumausgleich und wie viel zusätzlicher Grunderwerb bei jeder der aktuell vorliegenden drei Varianten notwendig werden und inwieweit ein Vollausbau zwingend erforderlich ist oder vermieden werden könnte. Auch das Thema Sichtverhältnisse könnte besprochen werden. Nach Klärung dieser Knackpunkte könne eine erneute Behandlung im Gremium erfolgen. Auf Nachfrage von Gemeinderat Frank Rudolph erklärte Gemeinderat Alfred Schwarz, dass der Bebauungsplan bei den aktuellen Knotenpunktvarianten geändert werden müsste. Gemeinderat Joachim Kunz erklärte, dass ein Kreisverkehr eine gewisse Sicherheit gebe. Das Problem hinsichtlich eines Retentionsraumausgleichs sah er nicht, genauso wenig wie das Problem bzgl. Linksabbiegen nach Amorbach vom Aussiedlerhof kommend. Das eigentliche Problem seien die hohen Kosten; die von Bürgermeister Stefan Schwab vorgeschlagene Vorgehensweise begrüßte er.

Friedhof Kirchzell

In der Sitzung vom 27.11.2023 wurde zur Umsetzung alternativer Bestattungsformen die Errichtung eines gemeindegepflegten Urnenfelds sowie einer Grabstätte für halb-anonyme und anonyme Bestattungen vom Gemeinderat beschlossen. Nachdem der Bauausschuss nun die Stelle für die halbanonymen Urnenbestattungen festgelegt hat, wurden Merkblätter für die einzelnen Grabstätten erstellt, welche den Angehörigen (Grabnutzungsberechtigten) ausgehändigt werden. Hier sind alle Regeln, die Grabstätte betreffend, aufgeführt. Das Merkblatt wird unterzeichnet und an die Gemeindeverwaltung zurückgesandt. Eine Kopie schickt die Verwaltung dann mit dem Gebührenbescheid an die Angehörigen zurück. Die Grabnutzungsberechtigten, welche eine Grabstätte in der Urnenwand erworben haben, erhalten das Merkblatt im Nachhinein. Ebenso wurde vom Steinmetzunternehmen Hiller ein Angebot für die Metallplättchen, welche am Sandsteinfindling des Urnengrabfelds für halbanonyme Bestattungen angebracht werden sollen, vorgelegt. Das Angebot umfasst Metallplättchen in der Größe 10 x 5 cm. Beim Ortstermin am 07.08.2024 beschloss der Bauausschuss, die Ausführung in Bronze zu wählen.

Gemeinderat Frank Rudolph bat darum, das vorgeschlagene Merkblatt dahingehend anzupassen, dass Kränze, Blumen- und Kerzenschmuck zu den genannten Anlässen „an den an der Urnenwand vorgesehen Stellen“ links und rechts der Urnenwand, und nicht an die Urnenwand selbst gestellt werden dürfen. Gemeinderätin Brigitte Krug bat darum, in dem genannten Passus zu ergänzen, dass bei Nichtbeachten ein „kostenpflichtiges“ Entfernen durch den Bauhof erfolgt. Das Gremium wollte weiterhin eine beschlussmäßige Klarstellung, dass im Vorfeld kein Verkauf von Gräbern in der halbanonymen Bestattungsanlage erfolgt, sondern nur eine Belegung im Bedarfsfall möglich ist.

Der Gemeinderat beschloss, die Merkblätter für das jeweilige Grabfeld gemäß den Ausführungen an die Grabnutzungsberechtigten auszuhändigen. Er beauftragte die Verwaltung mit der Umsetzung. Weiterhin beschloss der Gemeinderat, für halbanonyme Bestattungen die Metallplättchen in Bronzeausführung von der Firma Steinkunst Hiller zu beschaffen. Das halbanonyme Bestattungsfeld darf nur im Bedarfsfall belegt werden; ein Verkauf der Gräber im Vorfeld ist nicht möglich.

Überdachung Buskinder

Im Rahmen eines Ortstermins wurde die Überdachung für die Buskinder an der Grundschule Kirchzell begutachtet. Ziel war es festzulegen, welche weiteren Maßnahmen als Schutz vor Schlagregen getroffen werden. Im Rahmen des Ortstermins wurde darum gebeten zu prüfen, ob evtl. an zwei Seiten Windschutznetze angebracht werden können. Hierfür sollen Angebote eingeholt werden. Außerdem soll die Befestigungsmöglichkeit geklärt werden.

Bürgerversammlungen in den Ortsteilen

An folgenden Terminen finden die diesjährigen Bürgerversammlungen in den Ortsteilen jeweils um 19:30 Uhr statt:

- Dienstag, 15.10.2024: Ottorfzell (Gaststätte „Fratelli“, Kirchzell)
Dienstag, 22.10.2024: Breitenbuch (Gemeinschaftshaus)
Mittwoch, 23.10.2024: Preunschen (Feuerwehrhaus)
Dienstag, 29.10.2024: Buch (Gemeinschaftshaus)
Donnerstag, 07.11.2024: Watterbach (Gasthaus Meixner)

Radweg Kirchzell - Amorbach

Der Landkreis Miltenberg hat mitgeteilt, dass der Ausbau des Radwegs Kirchzell/Buch – Amorbach Ende August 2024 ausgeschrieben werden soll. Die Auftragsvergabe ist aktuell für Anfang Oktober 2024 geplant. Der Landkreis beabsichtigt, je nach Markt- und Wetterlage evtl. noch in diesem Jahr mit dem Ausbau zu beginnen.

Fahrzeughallenneubau Feuerwehr Watterbach

In der letzten Sitzung vom 26.07.2024 wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass das Ingenieurbüro Johann & Eck eine Stellungnahme bzgl. der Heizung vorgelegt hat. Demnach sind eine Wärmepumpe (Kosten: ca. 23.000 € brutto) oder eine Elektroheizung (Kosten: ca. 8.000 € brutto) möglich. Die Förderfähigkeit der Heizungsarten wurde mit der Regierung von Unterfranken abgestimmt. Entsprechend der Stellungnahme gebe es aus feuerwehr-fachtechnischer Sicht bei der Wahl des Heizsystems für ein Feuerwehrhaus keinerlei Vorgaben oder Einschränkungen. Für die Funktionsfähigkeit eines Feuerwehrhauses sollten die Anforderungen der DIN 14092-1 eingehalten sein. In der nächsten Gemeinderatssitzung wäre zu entscheiden, ob und wenn ja welche Heizungsart eingebaut wird und ob ein Förderantrag gestellt wird oder ob ohne Förderung zu bauen wirtschaftlicher ist. Die Festbetragsförderung läge bei 63.600 €. Das Planungsbüro macht noch einen Vorschlag zur Heizung. Außerdem sollen noch die möglichen Eigenleistungen geklärt werden. Gemeinderat Rudi Frank hielt es für wichtig zu wissen, welche Gesamtkosten auf die Gemeinde zukommen.

Glasfaserausbau LEONET

LEONET hat im Rahmen einer Besprechung am 21.08.2024 u.a. mitgeteilt, dass die Kommunen Kirchzell, Schneeberg und Weilbach nicht ausgebaut werden. Begründet wurde dies mit dem ebenfalls geplanten Glasfaserausbau durch die GlasfaserPlus/Telekom und dass LEONET keinen Doppelausbau durchführen möchte. Die Odenwald-Allianz hat hierzu eine Presserklärung veröffentlicht.

Gemeinderat Patrick Walter sah das Problem in der aktuellen Gesetzeslage, die geändert werden sollte. Gemeinderätin Anita Hofmann bemängelte den Vorteil größerer Städte. Kleine Gemeinden seien benachteiligt, sie müssten sich stets selbst kümmern und bei einem gemeinwirtschaftlichen Ausbau auch noch Kosten tragen. Gemeinderat Joachim Kunz war der Meinung, dass die Abgeordneten eingeschaltet werden müssten, damit sich dann vielleicht etwas bewegt. Er sprach von einem „Verbrechen am Bürger im ländlichen Raum“. Der Kernort Kirchzell und seine Ortsteile müssten gleichbehandelt werden. Bürgermeister Stefan Schwab ergänzte, dass es sich auch

um ein Verbrechen am Steuerzahler handele. Ein gemeinwirtschaftlicher Ausbau koste sowohl den Staat, als auch die Gemeinden Geld. Abgeordnete seien bereits kontaktiert worden, auch die Clearingstelle des Bundes sei eingeschaltet worden. Es tue sich jedoch nichts. Die Gemeinde sei sehr frustriert und enttäuscht. 2. Bürgermeisterin Susanne Wörner verwies auf frustrierte Einwohner in den Ortsteilen, die in guter Hoffnung auf den Glasfaserausbau bereits jetzt Verträge mit Leonet abgeschlossen und zu Leonet gewechselt seien. Gemeinderat Peter Schwab bemängelte, dass in den Städten kein Wohnraum vorhanden sei, die Jugend aber angesichts der schlechten Internetversorgung sowie der fehlenden Möglichkeit, aufgrund von Schutzgebieten in Ortsteilen Bauplätze auszuweisen, irgendwann wegziehen werde.

Messprogramm Kläranlage

Für das im Vorfeld der Planung des Kläranlagenneubaus durchzuführende Messprogramm wurden Angebote eingeholt. Der Auftrag wurde an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma NIVUS GmbH, 75031 Eppingen zum Brutto-Angebotspreis von 8.841,11 € erteilt.

Parken

Gemeinderat Josef Schäfer berichtete von Unmut in der Bevölkerung wegen der Parksituation vor den Anwesen Marktplatz 6 und Hauptstraße 60. Dort parken regelmäßig bis zu drei Fahrzeuge mit fremdem Kennzeichen.

Müllsortierung Friedhof Kirchzell

Gemeinderätin Brigitte Krug bat um eine Mitteilung im Amtsblatt, dass die Leute den Müll auf dem Friedhof Kirchzell besser trennen sollen. Es befinde sich regelmäßig Plastikabfall in der Biotonne und der Bauhof müsse diesen mühevoll raussortieren. Gemeinderat Peter Schwab regte an, ein großes Schild anzubringen.

Entwässerungsschacht am Sandweg

3. Bürgermeisterin Monika Arnheiter bat darum, am Sandweg an der Ecke zur Straße Im Sand auf dem Entwässerungsschacht ein Gitter anzubringen.

Öffentliche Bekanntmachung Flurbereinigung Mudau-Reisenbach



Neckar-Odenwald-Kreis
LANDRATSAMT
Flurneuordnung und Landentwicklung

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Mudau-Reisenbach
Neckar-Odenwald-Kreis
Az.: 2.26-4625/B5.4/vAO-1

Vorläufige Anordnung Nr. 1

vom 22.08.2024

1. Besitztzug

Zur Bereitstellung von Flächen für den vorzeitigen Ausbau der gemeinschaftlichen Anlagen (Wege- und sonstige Maßnahmen entsprechend dem am 11.12.2023 genehmigten Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan) wird vom Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, - untere Flurbereinigungsbehörde -, nach § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) im Flurbereinigungsverfahren Mudau-Reisenbach Folgendes angeordnet:

Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zum

01.10.2024

Besitz und Nutzung der Grundstücksflächen vorübergehend für die Dauer der Maßnahme, bzw. dauerhaft entzogen, die in der Besitzregelungskarte und in den Detailkarten Nr. 1 bis 3 vom 22.08.2024 in gelber Farbe (vorübergehend), bzw. in roter Farbe (dauerhaft) bezeichnet sind. Die Besitzregelungskarte und die Detailkarten Nr. 1 bis 3 vom 22.08.2024 sind Bestandteil dieser vorläufigen Anordnung (Anlage 1).

2. Besitzzuweisung

Die Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Mudau-Reisenbach wird ab

01.10.2024

für den oben genannten Zweck in den Besitz der nach Nr. 1. entzogenen Flächen eingewiesen. Das Besitzrecht erstreckt sich auch auf die von der Teilnehmergeinschaft zur Umsetzung der gemeinschaftlichen Anlagen Beauftragten.

Der abgeschobene Mutterboden der entzogenen Flächen geht in den Besitz der Teilnehmergemeinschaft über. Diese bestimmt wie der Boden verwendet wird.

Während des Ausbaus ist die Nutzung noch nicht fertiggestellter Wege nicht zulässig.

3. Flächenrückgabe

Die in den unter Nr. 1 genannten Karten in gelber Farbe dargestellten Grundstücksflächen werden den Beteiligten nach Beendigung und Abnahme der Baumaßnahmen wieder in Besitz und Nutzung zurückgegeben. Diese Flächen sind von der Teilnehmergemeinschaft vor der Rückgabe durch ordnungsgemäße Rekultivierung wieder in einen bewirtschaftbaren Zustand zu bringen. Der Zeitpunkt der Rückgabe wird den Beteiligten gesondert mitgeteilt.

4. Geldabfindungen für wesentliche Grundstücksbestandteile, Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen

a) Wesentliche Grundstücksbestandteile

Sollten während der Durchführung der Baumaßnahmen vorhandene wesentliche Bestandteile entfernt werden müssen, werden die Eigentümer benachrichtigt, die wesentlichen Bestandteile in einem Verzeichnis erfasst, von einem Sachverständigen bewertet sowie die Geldabfindungen aufgrund von § 50 FlurbG festgesetzt und anschließend erstattet.

b) Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen

Für die unter Nr. 1 bezeichneten Flächen wird in der Regel keine Aufwuchs- und Nutzungsentschädigung gewährt.

In Härtefällen (§ 36 Abs. 1 FlurbG) - wenn die vorübergehenden Nachteile bei einzelnen Teilnehmern das Maß der den übrigen Teilnehmern entstehenden gleichartigen Nachteile erheblich übersteigen - kann auf Antrag eine angemessene Entschädigung gewährt werden. Anträge auf derartige Entschädigungen können bis spätestens 30.11.2024 beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis - untere Flurbereinigungsbehörde -, gestellt werden.

Über die Anträge entscheidet das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis - untere Flurbereinigungsbehörde -, nach Anhörung des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft.

Als Berechnungsgrundlage wird für die bei der Grundstücksinanspruchnahme vorhandenen Kulturen (Aufwuchs) der aktuelle „Schätzzahmen für die Ermittlung von Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen“ des Landesbauernverbandes Baden-Württemberg, bestimmt. Sofern der Schätzzahmen für einzelne Kulturen keine Werte enthält, wird der Wert unter Beiziehung von Sachverständigen bewertet.

c) Berechtigte

Aufwuchs- und Nutzungsentschädigung für Härtefälle nach Nr. 4 b) erhalten:

- die Eigentümer der in Anspruch genommenen Flächen, wenn sie diese selbst bewirtschaften,

oder

- die Pächter, nachdem sie das bestehende Pachtverhältnis dem zuständigen Landratsamt – untere Flurbereinigungsbehörde – angemeldet und entweder durch Vorlage des Pachtvertrags oder bei mündlichem Pachtvertrag durch Bestätigung des Verpächters nachgewiesen haben. Bestehende Pachtverträge werden durch diese Regelung nicht berührt. Die Pächter haben deshalb den vereinbarten Pachtzins weiterhin an die Verpächter zu entrichten. Die Nutzungschädigung wird nicht rückwirkend, sondern frühestens für das Wirtschaftsjahr bezahlt, in dem die Anmeldung erfolgt (§ 14 FlurbG).

d) Auszahlung:

Die nach Nr. 4 a) festgesetzten Geldabfindungen und die nach Nr. 4 b) für Härtefälle zu gewährenden Entschädigungen werden über die Teilnehmergemeinschaft ausbezahlt. Diese kann sie gegen Beiträge (§ 19 FlurbG) verrechnen.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Anordnung (Nr. 1 und 2) und gegen die Festsetzungen nach Nr. 4 kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis (Sitz: Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach) erhoben werden.

6. Begründung

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung hat mit Beschluss vom 20.08.2018 die Flurbereinigung nach §§ 1, 37 FlurbG angeordnet. Der Beschluss ist unanfechtbar.

Den vorgesehenen Maßnahmen liegt der Wege- und Gewässerplan vom 20.11.2023 zugrunde, der vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung am 11.12.2023 genehmigt worden ist (§§ 18 Abs. 1, 41 und 42 Abs. 1 FlurbG).

Mit dem Vorausbau sollen die geplanten Strukturverbesserungen (z. B. Zusammenlegung) vorbereitet und sichergestellt werden, dass der neue Zustand nach der Planausführung oder der vorzeitigen Besitzeinweisung möglichst schnell greifen kann. Die Neuzuteilung kann in das dann bereits vorhandene Wegenetz besser eingepasst werden. Damit werden auch Bewirtschaftungshindernisse vermieden, die entstehen, wenn das Wegenetz im neuen Bestand hergestellt werden muss. Die planerische Grundlage für den Vorausbau ist gegeben, die finanziellen Mittel stehen bereit.

Zum Ausbau des Wege- und Gewässernetzes und der Herstellung der landschaftspflegerischen Maßnahmen müssen die von der vorläufigen Anordnung betroffenen Grundstücke vor

der vorläufigen Besitzeinweisung in Anspruch genommen werden. Bei Abwägung des Vorteils durch den frühen Ausbau gegenüber der Beeinträchtigung im alten Grundstücksbestand überwiegen die Gründe für den Vorausbau.

Hinweise

- Die Besitzregelungskarte und die Detailkarten Nr. 1 bis 3 vom 22.08.2024 (siehe Nr. 1) liegen ab sofort einen Monat lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Rathaus in Mudau aus.
Ein Beauftragter der Flurbereinigungsbehörde gibt auf Wunsch am 12.09.2024 im Rathaus Mudau Erläuterungen zu dieser Besitzregelung. Individuelle Termine können unter Tel. 06281/5212-2330 (Herr Sens) vereinbart werden.
- Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Karten auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4625) eingesehen werden.

Buchen, den 22.08.2024

Leitender Fachbeamter

D.S.

gez. **Bopp**



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Abfuhrtermine für Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden

Dienstag, 17.09.2024	Biotonne, Papier
Dienstag, 24.09.2024	Restmüll
Dienstag, 01.10.2024	Biotonne, Gelber Sack

Fundsachen in Schneeberg

Fundsache:

Silbernes Arm- bzw. Fußkettchen
1 Damenbrille

Fundort:

Schneeberg am Bühlweg
Roscheklinge neben der Hundetoilette

Die Fundsachen können während der Öffnungszeiten des Rathauses abgeholt werden.

Einladung von den Seniorenbeauftragten und dem Team Seniorennachmittag!

Zu einem besonderen Event laden die Seniorenbeauftragten und das Team der Pfarrgemeinde Schneebergs Senioren herzlich ein.

Kino-Nachmittag ist angesagt
am 25.09.2024 um 14.00 Uhr im Dorfwiesenhau!

Ein entsprechender Film, der sicher Spaß macht, wurde ausgewählt.
Kleine Bewirtung ist wie gewohnt gesichert. Über viele Gäste freuen wir uns.

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, den 12.09.2024
Freitag, den 11.10.2024
Beginn jeweils um 19.00 Uhr

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten wie Geburten, Eheschließungen oder Sterbefälle können aus Datenschutzgründen nur veröffentlicht werden, wenn die Beteiligten/Angehörigen schriftlich zustimmen.

Eheschließungen in Schneeberg – Wir gratulieren!

30.08.2024 Vanessa Kuhn und Daniel Becker, Miltenberg

Unser neuer Auszubildender im Markt Schneeberg stellt sich vor



Lukas Etzel, Auszubildender im Rathaus Schneeberg

Hallo, mein Name ist Lukas Etzel, ich bin 17 Jahre alt und seit dem 01.09. der Azubi des Rathauses in Schneeberg. Zurzeit wohne ich mit meinen Eltern und meinen zwei kleinen Brüdern in Amorbach. Vor Beginn meiner Ausbildung besuchte ich die Theresia Gerhardinger Realschule in Amorbach. Ich freue mich sehr von nun an hier in diesem schönen Rathaus zu arbeiten.

Schöne Grüße

Lukas Etzel

Wasserhärtebereich des Trinkwassers in Schneeberg

Nach § 9 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG) teilt der Markt Schneeberg als Wasserversorgungsunternehmen dem Verbraucher den Härtebereich des Trinkwassers mit:

Gesamthärte: 9,2°dH

Härtebereich: mittel

Wasserwerte

Entnahmeort: Schneeberg, Ortsnetz
 Entnahmestelle: Rathaus
 Probenahme am: 07.08.2024, 13:32 Uhr

Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert
Acrylamid	mg/l	n.u.	0,00010
Benzol	mg/l	<0,0002	0,0010
Bor (B)	mg/l	0,02	1,0
Bromat (BrO_3^-)	mg/l	<0,002	0,010
Chrom (Cr)	mg/l	0,0003	0,025/0,0050*
Cyanid (CN^-)	mg/l	<0,005	0,050
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,0001	0,0030
Fluorid (F^-)	mg/l	0,07	1,5
Microcystin-LR	mg/l	n.u.	0,0010***
Nitrat (NO_3^-)	mg/l	19,5	50
Pflanzenschutzmittel (insgesamt)	mg/l	n.u.	0,00050
Summe PFAS-20	mg/l	n.u.	0,00010***
Summe PFAS-4	mg/l	n.u.	0,000020**
Quecksilber (Hg)	mg/l	<0,0001	0,0010
Selen (Se)	mg/l	<0,001	0,010
Summe aus Tetra- und Trichlorethen	mg/l	<0,0002	0,010
Uran (U)	mg/l	<0,001	0,010
Antimon (Sb)	mg/l	<0,001	0,0050
Arsen (As)	mg/l	0,0031	0,010/0,0040**
Benzo-(a)-pyren	mg/l	<0,000003	0,000010
Bisphenol A	mg/l	<0,0001	0,0025****
Blei (Pb)	mg/l	<0,001	0,010/0,0050**
Cadmium (Cd)	mg/l	<0,0003	0,0030
Chlorat	mg/l	n.u.	0,070
Chlorit	mg/l	n.u.	0,060 ² /0,20
Epichlorhydrin	mg/l	n.u.	0,00010
Halogenessigsäuren (HAA-5)	mg/l	n.u.	0,060
Kupfer (Cu)	mg/l	0,007	2,0
Nickel (Ni)	mg/l	<0,001	0,020
Nitrit (NO_2^-)	mg/l	<0,01	0,10 ¹ /0,50
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,39	1
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)	mg/l	<0,00002	0,00010
Trihalogenmethane (THM)	mg/l	<0,001	0,010 ² /0,050
Vinylchlorid	mg/l	n.u.	0,00050
Aluminium (Al)	mg/l	<0,01	0,200
Ammonium (NH_4^+)	mg/l	<0,01	0,50
Chlorid (Cl^-)	mg/l	13,7	250
Eisen (Fe)	mg/l	0,002	0,200
elektr. Leitfähigkeit bei 25°C	$\mu\text{S/cm}$	376	2790
Färbung (SAK bei $\lambda = 436 \text{ nm}$)	1/m	<0,02	0,5
Geruchsschwellenwert bei 23°C	TON	1	3

Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert
Geschmack		typisch	ohne anormale Veränderung
Mangan (Mn)	mg/l	<0,001	0,050
Natrium (Na ⁺)	mg/l	6,0	200
organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,8	ohne anormale Veränderung
Sulfat (SO ₄ ²⁻)	mg/l	18,7	250
Trübung	NTU	0,07	1,0 ¹
pH-Wert bei 11,0°C (Vor-Ort)	pH-Einheiten	7,71	6,5 - 9,5
Calcitlösekapazität	mg/l	-1,7	5
Calcium (Ca ²⁺)	mg/l	45,4	
Magnesium (Mg ²⁺)	mg/l	12,5	
Kalium (K ⁺)	mg/l	2,0	
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	2,73	
Summe Erdalkalien	mmol/l	1,64	
Gesamthärte	°dH	9,2	
Härtebereich (Waschmittelgesetz ²)		mittel	

* Grenzwert ab 12.01.2030

** Grenzwert ab 12.01.2028

*** Grenzwert ab 12.01.2026

**** Grenzwert ab 12.01.2024

¹ Grenzwert am Ausgang Wasserwerk

² Grenzwert am Ausgang des Wasserw. oder im Verteilungsnetz

³ vom 29.04.2007

Beurteilung:

Die untersuchten Parameter entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

25 Jahre Radweg Schneeberg – Rippberg

Vor 25 Jahren, besser gesagt am 30. Juli 1999, wurde der Geh- und Radweg von Schneeberg nach Rippberg mit einer „Prominenzdichte“ offiziell seiner Bestimmung übergeben. Die Einladung erfolgt damals durch das Straßenbauamt Heidelberg-Außenstelle Buchen und das Straßenbauamt Aschaffenburg, da es sich bei dem Träger der Maßnahme um den Bund handelte, waren die beiden vorgenannten Straßenbauämter zuständig, wobei die Leitung der Maßnahme beim Straßenbauamt Heidelberg lag.

Doch die Geschichte dieses länderübergreifenden Radweges begann mindestens 10 Jahre vorher. Erstmals tauchte die Strecke Schneeberg-Rippberg beim Radwegeplan des Landratsamtes Miltenberg im März 1989 auf. Nur zwei Jahre danach wurde in Rippberg die Bürgerinitiative „Radweg Schneeberg-Rippberg“ gegründet, hier tauchen die Namen Bernhard Kern, Hubert Ballmann und Gotthard Dell des Öfteren auf.

Ebenfalls bereits 1991, nach Fertigstellung des Radweges zwischen Walldürn und Rippberg, hatte sich die Stadt Walldürn mit dem Straßenbauamt zwecks der Verlängerung nach Schneeberg in Verbindung gesetzt.

Auch in Schneeberg wurde der Ruf nach einem Radweg immer lauter, hier war jedoch lange Zeit ein „Einzelkämpfer“ unterwegs: Erich Kuhn. Zur traditionellen Bürgerversammlung am 6. Januar 1992 stellte er bereits einen Antrag für den Bau des Rad-

weges. Ob er damals schon mit dem Gedanken spielte, vier Jahre später als Bürgermeisterkandidat anzutreten, um den Radweg dann auch als Offizieller einweihen zu dürfen, ist nicht bekannt.

Erich Kuhn schloss sich der Rippberger Bürgerinitiative an und diese ließ in den Folgejahren nicht locker. Ein Zeitungsbericht aus dem Jahr 1995 mit der Überschrift „Tour nach Schneeberg kein Radl-Spaß“ machte wiederholt darauf aufmerksam, wie (lebens-)gefährlich die Befahrung der B47 für Radfahrer ist. Gerade in Jahr 1995 machten sie der Stadt und der Gemeinde sowie auch den Landratsämtern so richtig „Dampf“! Ein Schreiben nach dem anderen prangerte den fehlenden Lückenschluss an. Die Stadt Walldürn war nicht abgeneigt, von der Marktgemeinde kam stets das gleiche Argument: uns fehlen die finanziellen Mittel.

Durch eine Gesetzesänderung trat plötzlich eine Möglichkeit auf, dass die Finanzierung komplett über den Bund getätigt werden würde, da es sich bei dem Radweg um eine Bundesstraße begleitenden Weg handelte. Das war der Durchbruch!

Noch im Jahr 1995 wurden zwei mögliche Trassen angedacht. Die agile Bürgerinitiative favorisierte zu Beginn, von Schneeberg kommend, eindeutig eine Taltrasse, die am Ortsende beim heutigen Anwesen Breunig in der Nähe des Marsbaches verlaufen sollte und erst nahe der Kläranlage Rippberg wieder auf die andere Bachseite springen würde. Tolle Landschaft, kein Wald und keine merkbaren Steigungen, das waren die Argumente. Nachteil: Zwei teure Brücken mussten gebaut werden und es galt, ein mögliches Hochwasser zu berücksichtigen.

Nach einer Ortsbegehung am 10.10.95 der Verantwortlichen der Stadt Walldürn und der Straßenbauämter wurde auch der Marktgemeinderat aktiv: Er lief am 02.03.1996 beide möglichen Strecken ab und entschied sich letztendlich für die heutige Bergtrasse. Beide Varianten hatten ihre Vor- und Nachteile, es fiel den Verantwortlichen damals nicht leicht, eine Entscheidung zu finden.

Viel Arbeit machten der Gemeinde die nötigen Grundstückserwerbe. Diese Arbeit musste von den Kommunen durchgeführt werden, die Kosten dafür übernahm der Bund. Sehr viele notarielle Änderungen mussten damals vorgenommen werden, waren doch allein in Schneeberg 66 Grundstücke von 26 Eignern betroffen. Am 06.12.1997 wurde der Entwurf endgültig gebilligt, der 3,1 km lange Radweg konnte gebaut werden. Die Kosten von 1,4 Millionen DM verteilten sich auf 900.000 DM auf bayerischer und 500.000 DM auf badischer Seite.

Da der offizielle Spatenstich am 11.08.1998 am Sportplatz in Schneeberg unter viel Prominenz mit dem neuen Bürgermeister Erich Kuhn und umrahmt von einer Bläsergruppe aus Schneeberg stattfand (ein nachfolgender Imbiss war obligatorisch), wurde die offizielle Einweihung ziemlich genau ein Jahr später in Rippberg gefeiert, gestaltet von der Blasmusik Rippberg und der Trachtengruppe Walldürn.

Natürlich waren wieder viele Persönlichkeiten vor Ort, unter anderem die Landräte Roland Schwing und Detlev Piepenburg und die Bürgermeister Erich Kuhn sowie Karl-Heinz Joseph. Bürgermeister Joseph freute sich vor allem, dass durch dieses Teilstück viele vorhandene Radwege nun verbunden wurden. Bürgermeister Kuhn erwähnte, dass niemand an eine so schnelle Verwirklichung gedacht habe.

„Die Grenze zwischen Bayern und Baden-Württemberg ist nun durchlässiger geworden“, stellte er humorvoll fest.

Ein Großteil der vielen Anwesenden ließ es sich natürlich nicht nehmen, nach der offiziellen Einweihung durch Pfarrer Rogers aus Uganda bei strahlendem Sonnenschein eine Radtour nach Schneeberg und zurück zu unternehmen, bevor man sich wieder bei der Sporthalle in Rippberg zu einem abschließenden Imbiss einfand.

Zur Ergänzung: Direkt an der Landesgrenze wurde am 30.05.2000 eine Schutzhütte eingeweiht, die von Oswin Loster in Eigenregie erbaut wurde. Die Kosten dafür übernahm die Marktgemeinde Schneeberg.

Das **25-jährige Jubiläum** des Radweges wird im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums des TV Schneeberg gebührend **am Sonntag, den 15.09.2024, auf dem Festplatz neben der Turnhalle** gefeiert. Zu diesem Anlass startet um **13.00 Uhr in Rippberg** am Bürgerhaus eine Radfahrer-Gruppe, angeführt von den beiden Bürgermeistern Kurt Repp (Schneeberg) und Meikel Dörr (Walldürn), begleitet von den Stadt-, Gemeinde- und Ortschaftsräten und weiteren Interessierten, um das Fest des Turnvereins in Schneeberg zu besuchen.

Über eine Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger aus Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden an der kleinen Radtour oder beim Festbetrieb in Schneeberg würde sich die Marktgemeinde sehr freuen.



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist an folgendem Termin vorgesehen:

Dienstag, 24.09.2024, 19.00 Uhr - Sitzungssaal Weilbach (ehem. Rai-Ba Gebäude)

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Fundsache

Kinderarmband in der Nähe des Bahnhofs

Rathaus Weilbach geschlossen

Das Rathaus in Weilbach ist **am Donnerstag, 26.09.2024 ab 12 Uhr** aufgrund einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

Weiterhin ist das Rathaus in Weilbach **am Freitag, 04.10.2024 (Brückentag)** geschlossen.

Glasfaserausbau LEONET

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, uns erreichte die Nachricht, dass die Firma LEONET den Glasfaserausbau in unserer Region neu ordnen wird. Da die Konkurrenz GlasfaserPlus in drei Ortschaften – Schneeberg, Kirchzell und Weilbach – ebenfalls einen Ausbau angekündigt hatte und ein Doppelausbau drohte, wird sich LEONET hier zurückziehen. Das ist frustrierend, nachdem man mit diesem Unternehmen und dem Vorgänger BBV(Toni) eine so weite Strecke zurückgelegt hat. Insgesamt gab es vier Infoveranstaltungen und unzählige Werbephasen, viel Hoffnung bei den Bürgerinnen und Bürger auf schnelles Internet, die nun enttäuscht werden.

Leonet plante einen Gesamtausbau der Odenwald Allianz. Dies war durch eine Mischkalkulation des Ausbaus von dichtem bewohntem Gebiet und den Ortsteilen der ganzen Region möglich. Die Konkurrenz GlasfaserPlus hat sich nun einige Kernorte ausgewählt, die es ausbauen möchte, was aus Sicht der Odenwald Allianz natürlich weniger interessant ist.

Für Weilbach bedeutet dies, GlasfaserPlus möchte Weilbach und Weckbach mit Glasfaser versorgen, Leonet hätte noch Gönz mitversorgt. Man darf also gern von ein wenig Rosinenpickerei der GlasfaserPlus sprechen, aber da dies alles privatwirtschaftliche Unternehmen sind und die gesetzlichen Regelungen dies zulassen, ist dagegen nichts zu sagen.

Die Bemühungen der kommunalen Vertreter gegenüber dem Gesetzgeber Änderungen beim Glasfaserausbau zu erwirken, waren leider bisher nicht besonders fruchtbar. Leonet hingegen muss sich fragen, wie es sein kann, dass man so viele Jahre in einer Region den Ausbau ankündigt, vermarktet, Pläne erstellt und investiert, um dann einen Rückzieher zu machen. Nüchtern betrachtet hat GlasfaserPlus es geschafft, die Konkurrenz offensichtlich zu überholen.

Für Weilbach bedeutet dies, dass weiterhin ein Anbieter in Glasfaserinfrastruktur investieren möchte. Erste Genehmigungsanfragen zum Ausbau liegen vor. Leider sind Gönz und Reuenthal von diesem Ausbau ausgenommen.

Wann der Ausbau der GlasfaserPlus nun genau starten wird, ist noch nicht ganz absehbar. Das gilt es abzuwarten.

Robin Haseler
Erster Bürgermeister

Großer Stromausfall: Dank an die Feuerwehren

In der Nacht vom 24.08.2024 lies ein Unwetter einen Baum auf einen Strommast im Ortsteil Weilbach stürzen. Der Baum riss eine Traverse mit sich und kappte die Leitung. Bedauerlicherweise hatte sich gut eine Woche vorher bereits ein Schaden an einer Leitung in Amorbach ereignet, sodass die Ringleitung des Stromversorgers an zwei Punkten unterbrochen war. Kirchzell, Boxbrunn, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal und Weilbach waren ohne Strom.

Dass es sich nicht um einen kleineren Schaden handelte, stellte sich recht schnell heraus, als immer mehr Meldungen über die Ausfälle eintrafen. In einem solchen Fall greift zügig der Alarmplan zum langanhaltenden Stromausfall (LASA-Plan) der Gemeinden. Die Feuerwehr besetzt dann das Feuerwehrhaus und nimmt das Notstromaggregat in Betrieb. Dies wurde in Weilbach und Gönz entsprechend durchgeführt. Der so eingerichtete Leuchtturm stellt die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr sicher und ist Anlaufstelle der Bevölkerung für Notfälle und wichtige Anliegen. Denn schnell fallen Telefonleitung und Internet aus, außenstehende Hilfe lässt sich dann nur über die Feuerwehr holen.

Im Feuerwehrhaus Weilbach wurde die Abschnittsleitung Stromversorgung von der Kreisbrandinspektion eingerichtet.

Weil sich die Reparaturarbeiten des Netzbetreibers bis in den Sonntag hineinzogen, wurden gleich in der Nacht leistungsstarke Stromerzeuger von den Feuerwehren im Landkreis Miltenberg und der THW Ortsverbände Miltenberg, Obernburg, Aschaffenburg, Alzenau, Marktheidenfeld und Adelsheim alarmiert, um die betroffenen Haushalte weitestgehend zu versorgen.

Schlussendlich konnte das Bayernwerk am Nachmittag die Leitung wiederherstellen und so meldeten die Ortschaften bis 16 Uhr eine nach der anderen wieder Strom.

Der Dank der Gemeinde geht an alle Helfer von THW, BRK und den Feuerwehren, die Wache an Generatoren hielten, die Feuerwehrhäuser besetzten, die Kräfte versorgten, einwiesen und bei der Beseitigung der Schäden halfen. Ein besonderer Dank auch an die Metzgerei Heigel & Eck für die spontane Bereitstellung von Brötchen und Wurstwaren zur Versorgung der Einsatzkräfte in den Morgenstunden.

Robin Haseler
Erster Bürgermeister

Mit dem Bürgermeister nach Miltenberg

Auch in diesem Jahr lud Bürgermeister Haseler zum Ausflug für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 12 Jahren ein. Ziel des Ausfluges war die Stadt Miltenberg.

Zuerst begann die Reise mit dem Abenteuer Zugfahrt. Für manche der 22 Kinder war es eine der ersten Fahrten mit der Westfrankenbahn. In Miltenberg angekommen marschierte die Kinderschar zum Miltenberger Stadtmuseum. Dort wurden sie bereits von Frau Dorothea Schlegel erwartet, die mit den Kindern eine Museumsralley durch-

führte. Von den Geheimnissen der Römer bis zu den Tuchwebern, der Mainkuh und den Zeugnissen des jüdischen Lebens in Miltenberg, gab es eine Reise durch die Zeit Miltenbergs. Die Kinder mussten dabei Rätsel lösen, abzeichnen und manchmal auch nur die richtige Beschriftung entdecken.

Nach getaner Arbeit war es Zeit sich ein wenig zu erholen und die ganze Gruppe kehrte im Restaurant Domus ein. Bei Pizza und einem Getränk stärkten sich die Kinder für den danach anstehenden Aufstieg über das Schnatterloch zum Felsenmeer. Dort angekommen wurde natürlich ausgelassen geklettert, gebaut und das neue Waldxylophon getestet.

Als nächste Station wurde dann am Nachmittag die neue Kugelbahn im Stadtpark angesteuert und getestet. Jedes Kind erhielt eine Holzmurmel als Ausrüstung um die verschiedenen Strecken auszuprobieren. Einige Kinder fanden dann noch Baumaterial im Park und bauten gleich eine weitere Strecke.

Zum Abschluss genehmigte man sich noch eine Kugel Eis am Schnatterloch, bevor die ganze Gruppe müde aber zufrieden wieder mit der Bahn in Weilbach eintraf.

Vielen Dank den begleitenden Erwachsenen Angelina und Jenny Schellenberger für die Unterstützung bei der Betreuung der Kinder.



Motorsägen-Kurs in Weilbach

Es wird ein weiterer Motorsägenkurs Modul A angeboten.

Theorie: Abendtermin – Freitag, den 20.12.2024 ab 18.00 Uhr

Praxis: ganztägig – Montag, den 30.12.2024.

Das Modul A wird empfohlen für alle Arbeiten mit der Motorsäge und ist notwendig für Brennholzkunden des Marktes Weilbach; Kosten: 100 €.

Ihre vollständig ausgefüllte Anmeldung richten Sie bitte **bis zum 24.10.2024** an die Forstverwaltung des Marktes Weilbach.

Teilnahme ab 18 Jahren. Weitere Informationen werden mit der Anmeldebestätigung übermittelt oder können vorab bei der Forstverwaltung des Marktes Weilbach (sebastian.hennig@weilbach.de; 0171-5601561) erfragt werden.

Hinweis zum Datenschutz: Ihre Daten aus der Anmeldung zum Motorsägenkurs werden analog und digital zum Zweck der optimierten Kursorganisation verarbeitet und aus steuerrechtlichen Gründen 10 Jahre bei unserem Dienstleister gespeichert.

Anmeldung zum Motorsägen-Kurs

Name, Vorname

Geburtsdatum (für Teilnahme-Urkunde)

Anschrift

Telefon-/Mobilfunk- Nummer

E-Mail-Adresse

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Motorsägen-Kurs an:

Modul A: 20. & 30.12.2024

Datenschutzerklärung

Mit oben genannter Verarbeitung und Speicherung meiner Daten bin ich einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift



Lieferschwierigkeiten bei Reisepässen

Wegen Lieferschwierigkeiten bei der Bundesdruckerei kommt es derzeit zu erheblichen Verzögerungen beim Ausstellen von Reisepässen. Die Lieferzeit für einen regulär beantragten Reisepass beträgt aktuell 8 – 10 Wochen. Wir bitten Sie, dies bei Ihrer Planung von Reisen in Länder, in denen Sie einen Reisepass benötigen, dringend zu berücksichtigen.

Sollte der Lieferzeitraum für einen regulären Reisepass bis zu Ihrer geplanten Reise zu kurz sein, haben Sie die Möglichkeit, einen Express-Reisepass zu einer höheren Gebühr zu beantragen. Die Lieferzeit für den Express-Reisepass beträgt in der Regel 3 Werktage.

Im äußersten Fall haben Sie die Möglichkeit, einen vorläufigen Reisepass in Ihrem Rathaus zu beantragen. Dieser kann in kurzer Zeit vor Ort ausgestellt werden. Wir weisen jedoch darauf hin, dass hier im Vorfeld von Ihnen zu prüfen ist, ob der vorläufige Reisepass in Ihrem Reiseland anerkannt wird. Die Informationen hierfür finden Sie auf der Homepage des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de.

Des Weiteren weisen wir ergänzend darauf hin, dass seit 01.01.2024 keine Kinderreisepässe mehr ausgestellt werden. Kinder benötigen für Reisen bereits ab Geburt je nach Reiseland entweder einen Personalausweis oder einen Reisepass. Auch dies gilt durch die antragstellende Person zu prüfen.

Von den Lieferengpässen nicht betroffen, sind die Personalausweise. Die aktuelle Lieferzeit für beträgt hier momentan ca. 2 Wochen.

Zur Beantragung Ihrer Dokumente bringen Sie bitte ein aktuelles, biometrisches Passbild mit.

Gebührenübersicht Reisepässe

Reisepass:

Personen ab 24 Jahren:	70,00 € (10 Jahre gültig)
Personen unter 24 Jahren:	37,50 € (6 Jahre gültig)

Expressreisepass:

Personen ab 24 Jahren:	102,00 € (10 Jahre gültig)
Personen unter 24 Jahren:	67,50 € (6 Jahre gültig)

Vorläufiger Reisepass

Personen ab 24 Jahren:	26,00 € (1 Jahr gültig)
Personen unter 24 Jahren:	26,00 € (1 Jahr gültig)

Gebührenübersicht Personalausweise

Personalausweis:

Personen ab 24 Jahren: 37,00 € (10 Jahre gültig)

Personen unter 24 Jahren: 22,80 € (6 Jahre gültig)

Vorläufiger Personalausweis

Personen ab 24 Jahren: 10,00 € (3 Monate gültig)

Personen unter 24 Jahren: 10,00 € (3 Monate gültig)

Mikrozensus 2024: 50 000 Bürgerinnen und Bürger müssen noch bis Jahresende mitmachen

Jedes Jahr startet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus. Die kleine Volkszählung ermittelt im Gegensatz zum Zensus Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bisher haben rund 70 000 bayerische Bürgerinnen und Bürger Auskunft gegeben. Über die Hälfte der Befragten antwortete per Telefoninterview. Auch die Möglichkeit der Onlinemeldung wird oft genutzt. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Etwa 50 000 Personen werden noch bis Jahresende vom Landesamt für Statistik kontaktiert und zur Auskunft aufgefordert. Insgesamt sind beim Mikrozensus ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern 120 000 Personen auskunftspflichtig.

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In der sogenannten „kleinen Volkszählung“ geben in Bayern jedes Jahr rund 120 000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, der Förderung von Kinderbetreuung oder der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Wie läuft die Mikrozensus-erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn sind in etwa 70 000 der insgesamt 120 000 für den Mikrozensus 2024 zu befragenden Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Rund die Hälfte der Befragten beantwortete die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews. Etwas weniger als die Hälfte der Befragten wählte den Weg der Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet immer seltener Anwendung.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Ein Erklärvideo zeigt alle Informationen zum Mikrozensus im Videoformat:

www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co, KG, Fliederweg 6, 63920 Großheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage:

5.500 Exemplare

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

UNSERE ANGEBOTE

von Do. 12.09. - Mi. 25.09.2024



de Leuner

Getränke . erfrischend . anders

Schlappeseppel

Spezial

20 x 0,33 l 2,11 €/l

+ 2 FLASCHEN
GRATIS



13,99 €*

Sodenthaler

Spritzig, Medium,
Feinperlig, Naturell

12 x 0,75 l 0,55 €/l



4,99 €*

Schneider

Hefeweißbier

20 x 0,5 l 1,80 €/l

+ 1 WEISSBIERGLAS
GRATIS



17,99 €*

Herbstzeit - Erntezeit

Badischer Federweißer

rot & weiß

1 l 3,79 €/l



3,79 €

WIEDER DA!

Äpfel vom
Obstbau
Fischer aus
Windischbuchen

Elstar

2,5 kg



Süßer -
frisch aus der Kelter!

Stengers

Süßer

6 x 1 l 1,49 €/l

8,99 €*



Selters

Spritzig, Medium, Naturell

12 x 1 l 0,50 €/l



5,99 €*

Augustiner

Oktoberfestbier **



**begrenzt verfügbar

Rapps

Apfelsaft &
Orangensaft

6 x 1 l

+ 1 FLASCHE
GRATIS





Gelungener Seniorennachmittag im Etzel-Garten

Bis auf den letzten Platz war am Donnerstag, den 22. August, der Biergarten der Gaststätte Brauerei Etzel bei bestem Sommerwetter besetzt. Zahlreiche interessierte Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung des Seniorenbeirates zu Kaffee und Kuchen und natürlich zu „Neuigkeiten“ aus dem Stadtgeschehen.



Nachdem alle Gäste durch das Etzel-Team mit Kaffee versorgt waren, begrüßte 2. Bürgermeister Wolfgang Härtel im Namen des Seniorenbeirates die Gäste und zeigte sich erfreut über die rege Teilnahme. Bald fand an allen Tischen eine angeregte Unterhaltung statt.

Anschließend entschuldigte Wolfgang Härtel den verhinderten Bürgermeister Schmitt und informierte die Anwesenden über die aktuellen Themen der Stadt.

Über den mit vielen Einschränkungen verbundenen Straßenausbau der Debonstraße und Sandgasse, deren Fertigstellung absehbar ist; das mit vielen Auflagen immer wieder verzögerte geplante Ärztehaus im ehemaligen Hofgartengelände (der Bauplan liegt z. Zt. im Landratsamt zur Genehmigung), die Reparaturbedürftigkeit der Umleitungsstraßen und vieles mehr.

Gerne beantwortete er die vielen Fragen der Anwesenden zu den verschiedensten Themen. Herr Härtel wünschte allen noch einen unterhaltsamen Nachmittag und später einen guten Nachhauseweg.

Der Seniorenbeirat freute sich über den gelungenen Nachmittag mit den vielen interessierten Teilnehmern.

Krabbelgruppe Amorbach

Liebe Eltern und kleine Entdecker:innen, wir laden euch herzlich zur Krabbelgruppe ein! Die Krabbelgruppe bietet eine tolle Gelegenheit, sich auszutauschen, gemeinsam zu spielen und die Entwicklung eurer Kinder zu fördern.

Wann: Jeden Montag von 10:00 bis 11:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Wo: Spiegelsaal (Turnhalle Gymnasium)

Ansprechpartnerin: Katharina Hilscher 017681692355



BRATWURST DES MONATS SEPTEMBER

Bierbratwurst mit
original Faustbier

UNSERE SPARTÜTE

für MITTWOCH, 11. + 18. SEPTEMBER

- 1 kg Fleischkäse zum Selbstbacken
- 1 Glas hausgemachte Gulaschsuppe
- 100 g hausgem. Salamiaufschnitt

Wert ca. 22,50 €

nur 15,- €

Weil man Qualität schmeckt ...

Fleisch von Landwirten aus der Region, Eigenschlachtung.

Filiale Miltenberg
Hauptstraße 33
☎ 09371 3229

Filiale Weilbach
Hauptstraße 49
☎ 09373 2067061

Stammhaus Breitendiel
Nibelungenstr. 49
☎ 09371 2179

Produktion Großheubach
Auweg 17
☎ 09371 953940

Unsere Wochenangebote
finden Sie auf:
www.heigel-eck.de

WARUM EINE NEUE KÜCHE KAUFEN?



Wir modernisieren ihre Küche!

- neue Arbeitsplatten
- neue Fronten
- neue Elektrogeräte ...

Weitere
Leistungsangebote:
Umzugservice
Montageservice
sowie Ihre neue
TRAUMKÜCHE

www.hw-kuechen.de 0160 507 19 23
heiko@hw-kuechen.de 09373 205 83 83 Wir beraten Sie gerne.

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
David Ritter und Larissa Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16

Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23

E-Mail info@staller-weiss.de

Neue Schaukel für den Bewegungsparcours an der alten Turnhalle

Die Spielplatzinitiative möchten sich herzlich für die Schaukel beim Bauernverband bedanken. Durch diese großzügige Spende ist eine tolle Erweiterung und Ergänzung des bestehenden Bewegungsparcours an der alten Turnhalle möglich geworden.

Ein besonderer Dank gilt auch der Firma Häuslebauer und den engagierten Mitarbeitenden des Bauhofs für die professionelle Aufstellung.

Darüber hinaus möchten wir uns bei den Firmen Hennig Haus und Schönefeld GmbH bedanken, die uns mit ihren Spenden unterstützt haben. Dieser Beitrag ist von unschätzbarem Wert und trägt maßgeblich dazu bei, dass die Spielplatzinitiative weitere Projekte umsetzen kann.

Und auch weiterhin bitten wir um Unterstützung und Hilfe.

Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg
IBAN: DE53 7955 0000 0620 3095 00

BIC: BYLADEM1ASA

Spendenquittungen können bei Bedarf ausgestellt werden.

Ansprechpartnerinnen:

Alexandra Weiß 0175/1562570

Maike Weintz 0179/6659030

& Katharina Hilscher 0176/81692355

spielplatzinitiative-amorbach@web.de



Heimat- und Geschichtsverein Amorbach e.V.

Der Klassiker kehrt zurück: „Wir Kinder der 70er“ wird wiederholt!

Es war ein riesiger Erfolg und das vollbesetzte Pfarrheim tobte: Der Abend „Wir Kinder der 70er“ im letzten Oktober begeisterte so viele Gäste, dass der HGVA auf vielfachen Wunsch beschlossen hat, die Veranstaltung zu wiederholen.

Bitte schon heute vormerken: **Am Freitag, den 25.10.2024**

wird uns Pfarrer Thomas Amrehn erneut im Pfarrheim durch eine bunte Mischung aus Kindheitserinnerungen an die 70er-Jahre führen. Ob Schlager, Fernsehsendungen oder zeitgenössische Werbung: Auch diesmal werden manche wieder Tränen in den Augen haben!

Natürlich werden auch die Amorbacher Zeitungsschlagzeilen des Jahrzehnts vorgestellt und der Film vom Kindergartenfest 1978 gezeigt.

Alle „Kinder der 70er“, natürlich aber auch ältere oder jüngere sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen folgen.

*Wir bringen's
...garantiert!*

BAUSTOFFE HÄFNER

AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ☎ 09373-1312

www.krug-gebrüder.de



- EXAMINIERTES FACHPERSONAL
- INDIVIDUELLE UNTERHALTUNG
- VIELFÄLTIGE ANGEBOTE
- ANGEBOTE FÜR DEN TAGESABLAUF

**DER
BEWOHNER
STEHT IM
MITTELPUNKT
UNSERES TUNS**

Kreisaltenheim Amorbach
Herzogin-von-Kent-Straße 9
63916 Amorbach

☎ 09373 9712-0
verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de

Joachim und Susanne Schulz Stiftung

Waldrauschen: Musikalische Erlebniswanderung zur Gotthardsruine am 29.9.



Es raschelt, es klopft, es singt, es kratzt und es rauscht, wenn Groß und Klein den Wald betreten. Sanfte Klänge verwandeln sich in tobende Urgewalt, so wie sich seichter Regen in Starkregen wendet.

Der Wald hat viele Facetten, die wir gemeinsam mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim und dem Parforcehorn-Ensemble aus Schloßau musikalisch erleben möchten. Bei der Einordnung des Gehörten und der Frage „Wie geht es eigentlich dem Wald?“ hilft uns Förster Ferdinand Hovens aus Amorbach.

Treffpunkt: Bürgerpark | 29.9., 13:30 Uhr (Dauer: 3-3,5 Stunden). Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Alle Infos unter: www.js-schulz-stiftung.de

Kath. Öffentliche Bücherei Amorbach



Unsere Öffnungszeiten

Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Samstag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Sonntag: 10:30 Uhr – 12:00 Uhr

Buecherei.Amorbach@gmail.com



Wir helfen Krimina#ttopfern.

Jeder kann Opfer werden.

Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de

Von links nach rechts: Ulrike Folkerts, Tom Wlaschiha, Adele Neuhauser, Ingo Lenßen

SONNTAG, 22.09.2024

REICHARTSHAUSEN



BRATWURST

10:00 Uhr

Festgottesdienst zum
Kirchenpatrozinium "St. Mauritius"

Musikalische Umrahmung
"Musikverein Trennfurt"



BIER

11:00 Uhr

Frühschoppen mit dem
"Musikverein Trennfurt"

zum Mittagessen
(nicht nur Bratwurst)



BLASMUSIK

13:30 Uhr

Konzert der
Jugendkapelle "Höhensound"

Gemeinschaftsprojekt Musikvereine Schippach,
Reichartshausen-Neudorf, Wenschkorf-Monbrunn

15:00 Uhr

Dämmerchoppen mit den
"Schneeberger Musikanten"

Kaffee und Kuchen
in unserer Kuchenbar



MV Reichartshausen-Neudorf



Faust. Das bleibt unter uns.



Reit- und Fahrverein Amorbach 1979 e.V.

Nibelungen Trailritt am 15.09.2024 –

Eine Geländeralley, die nicht nur für Pferd und Reiter/in viel zu bieten hat!



Trailaufgaben der letzten Jahre

Am 15. September wartet wieder eine wunderschöne ausgeschilderte Waldstrecke auf unsere Reiter/innen. Auf dieser werden sie einige Stationen meistern bei denen es um Geschicklichkeit, Wissen und die Harmonie zwischen Pferd und Reiter geht.

Das Spektakel beginnt um 10 Uhr. Ab 11.30 sind die ersten Reiter/innen schon zurück am Reitplatz (Vereinsgelände in der Odenwaldstraße 1a). Dort werden sowohl die ersten als auch die letzten Hindernisse vor Ort

bewältigt, so dass auch für pferdebegeisterte Zuschauer einiges geboten wird!

Dabei kann selbstverständlich ein leckeres Mittagessen vom Grill oder ein gemütlicher Kaffee mit selbst gebackenen Kuchen genossen werden.

Die Anmeldung zur Teilnahme ist noch bis zum 09. September möglich!

Wir freuen uns auf euer Vorbeischauen!



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfzell,
Preunschen und Watterbach

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Bayern-Fanclub Preunschen

Oktoberfest

Am **Samstag, 21. September** findet das Oktoberfest beim Bayern Fan Club Preunschen statt. Wir starten mit dem Bieranstich um 15.30 Uhr, dann heißt es **O'zapft is!** Im Ausschank original Paulaner Oktoberfestbier, dabei Live Werder Bremen – Bayern München.

Als Schmankerl gibt es Haxen, Weißwürste, Leberkäse, Steaks und Bratwürste.

Ab 19.00 Uhr rocken die neuesten Oktoberfesthits Stimmung in die Hütte, dabei sorgen Maßkrugstemmen und Barbetrieb für noch mehr Gaudi.

Kommt vorbei und bringt getrost Appetit und Durst mit, wir rechnen fest damit.

Auf Euer Kommen freut sich der BFC Preunschen.

Angebot vom
16.09. – 21.09.24



Angebot vom
23.09. – 28.09.24



2 Plunderstückchen

nach Wahl

nur **3,60 €**



Grünkernbrot

750 g

nur **3,90 €**

63916 Amorbach, Telefon 09373/1254, www.schlossmuehle-amorbach.de



PFLEGEDAHEIM

ambulanter Pflegedienst

Löhrstraße 3 · 63916 Amorbach · 09373/5789250 · info@pflege-daheim-amorbach.de

Über 20 Jahre Ambulante Pflege

Unsere Leistungen

- Behandlungspflege z.B. Blutzuckermessung, Injektionen, Kompressionstherapie
- Grundpflege z.B. Unterstützung bei Körperpflege
- Stundenweise Betreuung in häuslicher Umgebung
- Verhinderungspflege z.B. Entlastung der Pflegeperson
- Pflegeeinsätze nach § 37 Viertel und Halbjährlich

Unser Ziel ist es

- Sie und Ihre Angehörige zu entlasten und zu unterstützen, damit Sie in Ihrem gewohnten Umfeld zu Hause wohnen bleiben können.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Bachfreunde Ottorfzell

Erfolgreiche Ferienspiele 2024 der Bachfreunde Ottorfzell

Am 02.08.2024 fanden erstmals bei strahlendem Sonnenschein die Ferienspiele der Bachfreunde Ottorfzell statt. 17 Kinder nahmen begeistert an der Dorfrallye teil und bewiesen ihr Geschick bei sechs Stationsspielen wie Sackhüpfen, Eierlauf, Dosenwerfen, Zielspritzen mit der Kübelspritze, Schwammlauf und Ringewerfen. Auch kreatives Malen durfte nicht fehlen.

Zum Abschluss erhielten die Kinder Urkunden und ein kleines Präsent als Erinnerung. Der Tag endete mit einem gemütlichen Abendessen, bei dem alle die schönen Erlebnisse Revue passieren ließen.



Auch der kreative Part darf nicht fehlen
(Foto: Anne Pfefferkorn)



Wasser marsch! (Foto: Silvia Breunig)



Gesangverein „Frohsinn“ Kirchzell

Ehrungsnachmittag

Am **Sonntag, den 15.09.2024** findet um **15:00 Uhr** der Ehrungsnachmittag im Pfarrheim Kirchzell statt.

gez. Claudia Wißmann, 1. Vors.



HAUSTECHNIK
MORAWETZ
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA | ENERGIE



**UNSER HANDWERK –
FÜR IHR ZUHAUSE**

**SANITÄR | HEIZUNG
KLIMA | ENERGIE**

DANIEL MORAWETZ
DIESELSTR. 5 | 63920 GROSSHEUBACH
TEL.: 0160/94 97 50 23
MAIL: INFO@HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE
WWW.HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE

**Wenn Ihren Kunden
ein Licht aufgehen soll,
schalten wir unsere Birne ein ...**



- Werbekonzepte
- Logos
- Broschüren
- Kataloge
- Amts- und Mitteilungsblätter

www.hansenwerbung.de



HANSEN | WERBUNG.
AGENTUR MARKETING MEDIEN

„Exklusive Exponate“ für die Galerie.

Ferienspiele mit dem Obst- und Gartenbauverein Kirchzell

Bereits zum dritten Mal wurde der Pfarrhof zum Künstleratelier bei den Ferienspielen mit dem Obst- und Gartenbauverein Kirchzell. Gab es diesmal im Vorfeld doch einige Probleme bei den Anmeldungen, (Bitte um Verzeihung) so lief am Ferienspiel-Mittwoch alles mehr als perfekt.



Fleißige Helfer



In Action 1



In Action 2



Schwe, Schwi, Schwammtechnik



Vier-Gänge-Menü

Mit großer Routine hatten die zahlreichen Helfer bereits am frühen Morgen schon alles für die vielen kleinen Künstler vorbereitet. Pünktlich um 10.00 Uhr trafen am Mittwoch, den 7. August 2024 zwanzig Kinder im Pfarrhof ein und verwandelten alles in ein großes Künstleratelier. Kinder im Alter von 6 -11 Jahren begeisterten die Betreuer der Ferienspiele von Anfang bis zum Ende mit einer großartigen, erfrischenden, lustigen, unkomplizierten Art, eifrig jedoch immer stressfrei.

JUST CYCLES

www.just-cycles.de

Am Bahnhof 2
Amorbach

☎ 09373-203555
✉ info@just-cycles.de
📷 @just_cycles_

Fachgerecht.
Kundenorientiert.
pünktlich.

MEISTERBETRIEB
für hochwertige
Fahrräder
und Zubehör

Unsere Marken:



Suche

Halle / Gewerbeobjekt

Kauf oder Miete

mind. 350 m²

mit guter LKW Anbindung

Telefon 0171 7120093

Vorausschauend !



Seniorengeeignete, barrierefreie Bäder, Duschen und Toiletten - komfortabel und schön - individuell, geplant und gestaltet, nach Ihren Wünschen.



- Sanitär
- Heizung
- Bad / Wellness
- Blechnerei
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Pelletsanlagen
- Scheitholzvissele
- Wärmepumpen

Neue Straße 21, 69427 Mudau-Schloßau, Tel. (06284)350
www.Piksa-GmbH.de - Haustechnik@Piksa-GmbH.de

ADLER

MIT UNS ... **Auto-Reparaturen** FAHREN SIE SICHER.

Mehr als 45 JAHRE
markenübergreifende
Erfahrung.



Schneeberg
Rippberger Straße 30
Tel. 0 93 73 / 14 80
Fax 0 93 73 / 41 80
info@adler-meisterwerkstatt.de
www.adler-meisterwerkstatt.de

Fortführung des Gartenzaunprojektes, so hieß es in der Ankündigung, aber was am Schluss zu sehen war, ist einfach spitze. Für uns erstaunlich wie gut vorbereitet die Kinder wieder zu uns kamen, sie hatten alle klare Vorstellungen und auch Vorlagen über das was sie am „Zaubrettermaltag“ machen wollten. Haustiere, Blumen, Vögel, Luftballons, Zwerge, Urlaubs- und Strandszenen, Raketen und diesmal der Favorit waren Schmetterlinge, Abstraktes nach Kandinski-Art, und erneut das Vereinswappen „unserer Kickers“ zeigten am Ende viele großartige Kunstwerke der kleinen Künstler*Innen.

Schmunzeln mussten wir immer wieder über die Fachausdrücke, mischen der Primärfarben, Farbkreis, Kratz- und Spritztechnik usw. neu heuer sogar „die Schwammtechnik“ mit denen uns die kleinen Künstler belehrten. Selbst Bürgermeister Stefan Schwab zeigte sich wieder erstaunt über die Werke seiner jungen Bürger.

Viele der Kinder bemalten gleich mehrere Bretter. In den Malpausen wurde dann mit den ebenfalls vorbereiteten Spielen „einfach Ferien gespielt“. Ideal war dafür wieder der Veranstaltungsort „Pfarrhof“. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Dekan Michael, ohne diese Hilfe wäre eine Umsetzung unseres Planes nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank auch an die Helfer- und Betreuerschar, die Farben- und Folienspenden, die Schleifmaschinen- und Sticksägewerker, die Brettergrundierer, die Motivmaler und das schon bewährte H – W – G - Restaurantteam, welches die begeisterten Kinder mit Getränken und Pommes mit Würstchen versorgte.

Ein großes Dankeschön an die Fa. BRE - MA vom „mobilen Sägewerk Buch“ für die schon zum dritten Mal kostenlos zur Verfügung gestellten Naturbretter. Schöi wars!

Am Samstag, den 7. September 2024, um 14.00 Uhr werden wir die Kunstwerke am Zaun der Grundschule Kirchzell montieren, wozu wir Sie alle auf diesem Wege recht herzlich einladen.

Bilder: GvK



Künstler und Werke ...



... mit begeisterten „la Ola“ Helfern

Zuhause gut leben

- + Ambulante Pflege
- + Essen auf Rädern
- + Fahrdienst
- + Hausnotruf
- + Hauswirtschaftliche Hilfen
- + Pflegeberatung
- + Tagespflege



BRK-ServiceZentrum · Römerstr. 93 · 63785 Obernburg · 06022 6181-0

BRK-ServiceCenter · Burgweg 22 · 63897 Miltenberg · 09371 668008-0

info@brk-mil.de · brk-mil.de



AMORBACH!

Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de
oder einfach anrufen: 0170/3115887

www.fahrschule-grosskinsky.de **FAHRSCHULE**
GROSSKINSKY
Tel. 09371/1224
Miltenberg · Amorbach · Eichenbühl · Kleinheubach

Maler- und Tapezierarbeiten
kreative Wandgestaltung
Trocken- und Dachausbau
Wärmedämm Verbundsystem
Fasadengestaltung/sanierung
Bodenbeläge



Malerbetrieb
Sascha Grossmann

Gartenstraße 4 • 63937 Weilbach

01703643130

malerbetrieb-sascha-grossmann.de



FG Schneeberger Krabbe

Ferienspiele der FG Schneeberger Krabbe



Traditionell beteiligten sich die Krabbe auch in diesem Jahr wieder am Ferienprogramm für die Schneeberger Kinder.

Wir besuchten den Bauernhof Schiepeck auf dem Klotzenhof. Julia Appel hatte ein Programm für uns vorbereitet. Es startete mit einer Einführung über die Verhaltensregel auf dem Hof.

Danach gab es ein Bauernhofquiz – die Kinder erfuhren hierbei vieles über die Tiere. Zu sehen gab es auch jede Menge und ein Highlight war natürlich die Mithilfe bei der Fütterung.

Auf einem Melkschemel und an Gummizitzen wurde das Melken geübt. Die Wasserspritzer taten bei der Hitze sehr gut.

Zum Ausruhen suchten wir ein schattiges Plätzchen, wo man dann Nagelbilder in Form eines Traktors erstellen konnte. Erstaunlich, wie geschickt die Kinder mit den Hämmern umgehen konnten!

So ein Vormittag macht natürlich hungrig und ein ordentliches Vesper mit selbstgebackenem Brot und Würstchen, sowie Schokokuchen, rundete den schönen Besuch ab.

Vielen Dank für den Einblick in den Alltag auf dem Bauernhof!



KÖB - Kath. öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag: 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



BETON TRIFFT AUF WARMER HOLZAKZENTE

Verleihen Sie Ihrer Küche Charakter – mit der perfekten Mischung aus kühlem Beton und warmem Holz. Grifflos, ergonomisch mit Backofen auf Augenhöhe und cleveren Details, die das Kochen zum Vergnügen machen. Erleben Sie, wie Ihr neuer Lieblingsort entsteht. Scannen Sie den QR-Code und erfahren Sie mehr im Blog!



**MONTEURE
GESUCHT**
Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung.
Gerne per Telefon
oder E-Mail.



Großheubach, Industriestr. 20, Tel.: 09371 9753-0 | Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:30-16:00
Erbach, Neckarstr. 19, Tel.: 06062 912005 | Mi.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:00-14:00
Sprechen Sie uns gerne auf Wunschtermine außerhalb der Öffnungszeiten an.
Terminvereinbarung: **09371 9753-0** oder **www.brossler.de**



Blog-Artikel



 **BROßLER®**

Küche Aktiv

Gesangverein Harmonie 1887 Schneeberg e.V.

Bock auf Chor?

In wöchentlichen Chorproben im Dorfwiesenhau Schneeberg, **montags von 20.00 bis 21.30 Uhr** bereiten sich die Sängerinnen und Sänger der „**Harmonie**“ unter der Leitung von Birgit Wagner auf das diesjährige Weihnachtskonzert am 25.12.2024 in der Pfarrkirche vor.

Singen tut der Seele gut – „Wetten, dass?!“

Probier' es einfach mal aus! Wir freuen uns auf **DICH!**

Kontakt: Peter Horn, Tel. 09373 2520, mobil: 0175 1243062,

E-Mail: horn-schneeberg@t-online.de

Mit Feuer und Flamme –

Motivierte und aufmerksame Kids bei den Ferienspielen des Gesangvereins.

Das Motto der diesjährigen Ferienspiele des Gesangvereins lautete: „**Märchen aus längst vergangenen Zeiten**“. Mucksmäuschenstill lauschten 10 Kinder gebannt der Märchentante Gabi beim „Dornröschen“, „Der dicke fette Pfannkuchen“, „Der Regenbogenfisch“, „Der gestiefelte Kater“, „Vom Fischer und seiner Frau“, „Der süße Brei“ und „Das hässliche Entlein“. Mit Feuer und Flamme waren die Kinder bei den Spielen und Liedern mit Peter Horn bei der Sache. Ein Highlight für Groß und Klein war hierbei die „Gummibärchenwurfschleuder“, die für ausgelassene Begeisterung unter den Kids sorgte. Bei „Richtig oder Falsch“ war wiederum Konzentration angesagt und bei dem „Feuerwehreinsatz mit Hindernissen“ entschieden am Ende wenige Millimeter um Sieg oder Niederlage. „Die Ferienspiele heute waren so schön!“ Diesen Satz eines Mädchens am Ende würden wohl viele unterschreiben.





**11. SEPT
2024**

18.00 Uhr

Vortrag für Patienten & Interessierte

WENN RAUCHEN DIE WAND DER BAUCHSCHLAGADER SCHWÄCHT – Was kann man tun?

**Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal,
Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen**

Prof. Dr. Dr. K. Donas, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie

Anmeldung und Informationen unter:
Tel.: 06103 / 912 – 6 14 63
anmeldung.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen



ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

**Eine
Anmeldung
ist
erforderlich.**

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen



Kolpingfamilie Schneeberg

Einladung zum Gesprächsabend mit Pfarrer Christian Wöber

Thema: Die Zukunft der Kirche

Termin: Mittwoch, 25. September 2024 – 19.30 Uhr

Ort: Pfarrheim in Schneeberg

Alle an Kirche und Glauben interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

Einladung zur Betriebsbesichtigung der Firma Fella Maschinenbau, Amorbach mit „Kolping–Spätlese“, Bezirksverband Miltenberg

Die Firma Fella hat sich zum Maschinen- und Anlagenbaubetrieb als Zulieferer der Industrie entwickelt. Sie engagiert sich für erneuerbare Energien und entwickelte eine DIVE - Kleinwasserturbine, wofür sie mit dem Bayerischen Umweltpreis ausgezeichnet wurde.

Besichtigungstermin ist am Mittwoch, den 18. Sept. 2024 um 14,00 Uhr, Treffpunkt: Fella Maschinen GmbH, Am Grundlosen Brunnen 2, 63916 Amorbach

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zur Betriebsführung eingeladen. Der gemütliche Abschluss findet anschließend in der Gaststätte „Gaststätte Etzel“ in Amorbach statt.

Anmeldung bei Erich Kuhn, Tel. 09373-1817 bzw. E-Mail: erich.kuhn@t-online.de



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt



Heimat- und Geschichtsverein Weilbach-Weckbach

Wirtshaussingen

Zum nächsten Wirtshaussingen laden wir am **Donnerstag, 19. September 2024 um 19.30 Uhr in das Gasthaus „Zur frischen Quelle“ in Weilbach** ein.

Wir würden uns über neue Mitsängerinnen und Mitsänger wieder sehr freuen. Die Weckbachtaler werden uns wie gewohnt instrumental unterstützen.

Apfelgrundstücke gesucht

Der Heimat- und Geschichtsverein Weilbach-Weckbach sucht – bevorzugt im Raum Weilbach-Weckbach – geeignete Streuobstflächen, auf denen wir Äpfel für unsere herbstlichen Kelteraktionen lesen könnten.

Wir bitten um Kontaktaufnahme unter:

Ekkehart Schaefer 09373-4554 oder mobil 0176-96678169



bad & heizung®

Infotag „Wärmepumpe im Altbau“

Jetzt anmelden zu unserer Veranstaltung!



Donnerstag, 26. September 2024, 18.30 Uhr
Anmeldung unter T (09375) 284 oder
www.kirchgaessner-gmbh.com/vortrag-terme



KIRCHGÄßNER

Wendelin-Rauch-Straße 4 · 97896 Freudenberg
T (09375) 284 · www.kirchgaessner-gmbh.com



Mit dem **QR Code**
direkt auf unsere Website!
Jetzt einscannen!



HANSEN | WERBUNG.

Bücherei Weilbach



Bücherei Weilbach

Liebe Leserinnen und Leser,
ab Freitag, 13.09.2024 haben wir wieder regelmäßige Öffnungszeiten in der Bücherei!

New Adult – Bücher zum Verlieben stehen bei uns zur Ausleihe bereit !

Die besten Geschichten übers Erwachsenwerden voller Romantik und großen Gefühle.

Die erste große Liebe, die erste eigene Wohnung, der erste eigene Job – das Leben von jungen Erwachsenen ist eine der aufregendsten Zeiten überhaupt. Welche Lebensphasen könnte sich also besser für einen spannenden Roman voller knisternder Romantik und mitreißender Aufbruchstimmung eignen ?

Im Fokus von „New-Adult-Bücher“ stehen junge Erwachsene im Alter von 18 bis Mitte 20, die sich in der Übergangsphase zwischen Jugend und Erwachsensein befinden. Aber auch ältere LeserInnen greifen gerne zu New-Adult-Romanen und lassen sich von den emotionalen Geschichten verzaubern.

Entdecken Sie jetzt die besten New- Adult-Bücher bei uns in der Bücherei Weilbach: beliebte Bestseller von berühmten AutorInnen wie Kathinka Engel, Colleen Hoover, Ana Huang,

Engel Kathinka – Where the Roots grow Stronger – Band 1

Engel Kathinka – Where the Waves Rise Higher – Band 2

Engel Kathinka – Where the Clouds Move Faster – Band 3

Hoover Colleen – Für immer ein Teil von Dir

Huang Ana – King of Wrath – Band 1

Huang Ana – King of Pride – Band 2

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Büchereiteam

www.buechereiweilbach.de

info@buechereiweilbach.de



Infoveranstaltung

Nebenkosten senken oder Haus verkaufen?

- ▶ 7.10.2024 | Michelstadt | ab 18 Uhr
- ▶ 8.10.2024 | Miltenberg | ab 18 Uhr
- ▶ 9.10.2024 | Reinheim | ab 18 Uhr



**Georg
Ortner**

Fachbuchautor &
Immobilienexperte



Jetzt anmelden!

Scannen Sie den QR-Code oder
besuchen Sie rvbmil.de/nebenkosten,
um sich einen der begrenzten Plätze zu
sichern. Anmeldung bis zum 1.10.2024.
Tel: 09371-5040

Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg



BERK Immobilien

SIE HABEN EINE IMMOBILIE GEERBT ODER SIND TEIL EINER ERBENGEMEINSCHAFT ?

Nicht immer ist sich der Erbe oder die Erbengemeinschaft darüber einig, wie mit dem übertragenen Haus oder der Eigentumswohnung verfahren werden soll.

IHR HAUS IST ZU GROSS ODER ZU PFLEGEINTENSIV UND SIE MÖCHTEN IHRE ZEIT LIEBER MIT SCHÖNEN DINGEN VERBRINGEN?

An dieser Stelle haben Sie vielleicht schon über den Hausverkauf nachgedacht und sich vorgestellt, in einem weniger zeit- und pflegeintensivem Objekt zu wohnen!

Wie auch immer Ihre persönlichen Umstände aussehen mögen, lassen Sie die Grundlage für Ihre Entscheidung eine fundierte Wertermittlung sein.

📍 Hauptstraße 97, Miltenberg

✉ info@berk-online.de

☎ 09371 66813-20



IHR LOKALER EXPORTE IN MILTENBERG
FÜR DEN IMMOBILIENVERKAUF

www.berk-online.de

SPD-Ortsverein Weilbach-Weckbach

Abenteuerliche Schatzsuche am Reuenthaler See



Inzwischen beinahe eine Tradition sind die Ferienspiele des SPD Ortsvereins Weilbach-Weckbach am Reuenthaler See.

Auch im Jahr 2024 fanden sich wieder 20 Kinder am „Silbersee“ ein und verbrachten einen Nachmittag voller Abenteuer. Zu Beginn durften sich Kinder einen Indianerschmuck oder Stirnband mit Federn basteln.

Später wurde die Treffsicherheit mit Pfeil und Bogen trainiert und so mancher „Büffel“ erlegt. Auf große Begeisterung stieß das Kanu fahren im Zweisitzer über den See. Den Abschluss bildete natürlich die große Schatzsuche, die in diesem Jahr in den angrenzenden Wald führte, um dort eine Schatztruhe eines alten Reuenthalers auszugraben.

Diese war überraschenderweise mit Süßigkeiten gefüllt, welche die Kinder aufteilten. Ein Dankeschön geht an Helferinnen und Helfer, fürs Betreuen, Beaufsichtigen und Kuchen backen.

Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr!

SPD OV Weilbach-Weckbach



Sportverein Weilbach e.V.

September II

Spiele der SG Weilbach/Weckbach/Schneeberg (SG WeWeS)

Sa. 14.09.24 um 14 Uhr 2.Mannschaft in SV Faulbach II

So. 15.09.24 um 15 Uhr 1.Mannschaft gegen Bürgstadt II in Weckbach

Sa. 21.09.24 um 13:45 Uhr 2.Mannschaft in Röllfeld

So. 22.09.24 1.Mannschaft spielfrei

So. 29.09.24 um 13 Uhr 2.Mannschaft gegen Richelbach II in Weckbach

So. 29.09.24 um 15 Uhr 1.Mannschaft gegen SV Richelebach I in Weckbach

Sa. 14.09.24 um 13:15 Uhr U13 gegen JFG Churfranken 2 in Weilbach

Unsere Veranstaltungen 2024

26.10. Oktobierfest

01.12. Adventskaffee

14.12. Weihnachtsfeier

24.12. Arthur-Hennig-Gedächtnissfrühschoppen

31.12. Breze zwicken



REICHERT[®]
MÖBELWERKSTÄTTE

WIR BAUEN UM!

20
30
40
0%

Schränke
Schlafzimmer
Betten
Matratzen
Lattenroste...

STARK REDUZIERT

Freudenberger Str. 56-58 | 63927 Bürgstadt | Tel. 0 93 71 - 9 77 70



www.reichert-moebel.de

Hennig Individual Haus
so einzigartig wie Sie selbst!

Hennig
HAUS · FENSTER

© hansenwerbung.de



Stammsitz & Ausstellung: Großheubach | Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf | hennig-haus.de



Septembertermine des TSV Weckbach

Am 14.09.2024 italienischer Abend im Sportheim ab 19:00 Uhr.

Hierzu ergeht recht herzliche Einladung.

Heimspiele beim TSV Weckbach:

15.09.:

13:00 SG WEWeS 2 gegen SV Faulbach 2

15:00 SG WEWeS 1 gegen FC Bürgstadt 2

29.09.:

13:00 SG WEWeS 2 gegen SV Richelbach 2

15:00 SG WEWeS 1 gegen SV Richelbach 1

Wir würden uns über zahlreiche Unterstützung freuen.

Mit sportlichem Gruß – **Die Vorstandschaft des TSV Weckbach**



Mitteilungen Allgemein

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt



Odenwald-Allianz

Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten



Amorbach

Bürgstadt

Eichenbühl

Kirchzell

Kleinheubach

Laudenberg

Milttenberg

Neunkirchen

Rüdenu

Schneeburg

Weilbach

Immobilienseite der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der ILE Odenwald-Allianz

Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an ILE-Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Kirchzell

- **Geschäftsräume**, EG, 70 m², Ortsmitte (Nähe Parkhaus), 2 gr. Schaufenster, kl. NR, Miete 210 € + NK, ab 1.10.2024, evtl. früher, Tel.: 09373/502 od. 09371/3575, E-Mail: arnold.betzwieser@stb-betzwieser.de



Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung \$37,3 u. \$45
- Essen auf Rädern



Pflegeheim im St. Elisabethenstift
GmbH

Unsere Verwaltung erreichen Sie täglich von
8.00 - 19.00 Uhr und an den Wochenenden
von 10.00 - 16.00 Uhr!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de

bpa

Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.



Mitglied im
PFLEGENETZ
Landkreis Mittelfranken
gemeinsam stark für die Pflege



Hauptstraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 29 75
www.ortho-lebold.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr.: 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr



mit barrierefreiem
Zugang zum Geschäft

**Kontaktloses Anmessen von
Kompressionsstrümpfen
mit dem LEXpert360** **JOBST**

Wir beraten Sie gerne!

- ✓ Einlagen auch für Sicherheitsschuhe
- ✓ Schuhzurichtungen
- ✓ Orthopädische Maßschuhe
- ✓ diabetische Fußversorgung
- ✓ Bandagen u.a. von **BAUERFEIND**
- ✓ Kompressionsstrümpfe –
Lymphologisch & phlebologisch
- ✓ Orthesen
- ✓ Komfortschuhe mit Fußbett
oder für lose Einlagen
- ✓ Brustprothetik

Mit uns
bleiben Sie ...

- mobil
- gesund
- fit

*Frauen zur
Feuerwehr!*

www.fr-frauen.de



www.frauen-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Dabei sein gibt alles!

Mietgesuche

Miltenberg und Umgebung

- 2 Personen, Mutter und Sohn (17) aus der Ukraine, suchen eine **2-Zi.-Whg.**
Kosten bis 526 € + NK. Tel.: 0160/95269192

Odenwald-Allianz auch auf Instagram!



Foto: stock.adobe.com;
ILE Odenwald-Allianz

Veranstaltungen der Agentur für Arbeit Aschaffenburg im September

Die Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet im September folgende Veranstaltungen an:

Donnerstag, 12. September 2024:

Bewerbungsunterlagen-Schnellcheck für Ausbildungsplatzsuchende im BiZ Aschaffenburg

Dienstag, 17. September 2024:

Online-Vortrag „Berufliche Chancen im Gesundheits- und Pflegebereich“

Dienstag, 24. September 2024

Main.Fortschritt – berufliche Zukunft gestalten – die kostenfreie Messe für Alle, die weiterkommen wollen

Mittwoch, 25. September 2024

Online-Vortrag „Durchsetzungsvermögen mit Herz und Verstand – selbstbewusst auftreten und Andere überzeugen“

Anmeldung und nähere Informationen über www.arbeitsagentur.de/aschaffenburg



Seniorenresidenz Haus Theresa

**Beste
Pflege
zu fairem
Preis**



- seit 30 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 2000,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflege
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach

Familie Matz

Poststr.14 • 69427 Mudau

Tel.06284-9203-0 • info@haus-theresa.de

www.Haus-Theresa.de

Abschied Bestattungen

Amorbach - Wellbach - Schneeberg - Kirchzell

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein



Iris Galun

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de

Dauphin Druck

eine kleine Auswahl unserer Produkte:

- Briefbogen / Visitenkarten
- Blöcke
- Durchschreibesätze
- Kalender
- Magazine
- Festschriften / Jahrbücher
- Bedienungsanleitung
- Veredelungen mit Glanz-, UV- oder Relief-Lack

u.v.m.



**Fragen Sie noch heute Ihr
Druckprodukt unverbindlich an!**

info@dauphin-druck.de



Ostring 9a | 63762 Grobostheim
Tel. 09371 66807-0 | www.dauphin-druck.de



Trauercafé in Weilbach im September 2024



Wir laden wieder herzlich ein zum „Trauer Café“

Samstag, 14.09.2024 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr!

Das Treffen findet in der Bücherei Weilbach, Hauptstr. 63, 1. Stock, ehemalige Raiffeisenbank statt. Barrierefreier Zugang über die Reuenthaler. Str. zwischen Arztpraxis Michael Lutz und Kirche oder über die Kirchentreppe von der Hauptstr. aus. Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich.

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V., Tel. 06022 – 7093084

Veranstaltungen ZENTEC

Unternehmensprechttag in der ZENTEC GmbH – Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.

Nächster Termin ist am **18.09.2024** in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss am **16.09.2024**.

Einladung zum GründerinnenTalk

Der nächste GründerinnenTalk findet am **18.09.2024**, von 16:00 – 18:00 Uhr in der IHK Aschaffenburg statt. Die Veranstaltung wendet sich an alle Frauen, die selbstständig oder gründungsinteressiert sind – branchenunabhängig. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss am **16.09.2024**.

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen – Beratung für das zukunftsorientierte Unternehmertum

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei!

Nächster Termin ist am **26.09.2024** in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss am **23.09.2024**.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de



Ambulanter Pflegedienst

Löwenzahn



**Sie benötigen Unterstützung
bei der täglichen
Körperpflege?**

Oder bei ärztlich verordneten Tätigkeiten?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160
www.pflegedienstloewenzahn.de



JONAS & KROTH
IMMOBILIEN



Anette Jonas

„
Junge Familie
mit Eltern
suchen ein
1- bis 2-FH

gerne renovierungsbedürftig
zu kaufen!

☎ 0 60 22-264 750
www.jonasundkroth.de

gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

**Nachhaltig,
service-
orientiert,
fair kalkuliert:**

Ihre Versorgung mit Gas,
Pellets, Wärme & mehr!

Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de



Presseerklärung Glasfaserausbau

Bereits seit 2019 bemüht sich die Odenwald-Allianz (OA) um einen flächendeckenden Glasfaserausbau. Geplant war dieser, wie auch im benachbarten Neckar-Odenwaldkreis, durch die BBV Deutschland GmbH. Wie bereits informiert, übergab jedoch das Unternehmen das Projekt an das bayerische Schwesterunternehmen LEONET.

Dieses plante den Ausbau in allen Gemeinden der OA zu übernehmen. Dies betrifft die Gemeinden Amorbach, Eichenbühl, Kirchzell, Kleinheubach, Laudenbach, Neunkirchen, Rüdenu, Schneeberg und Weilbach mit allen Orts- und Stadtteilen.

Zwischenzeitlich kündigte parallel die GlasfaserPlus einen Ausbau in den Kommunen Kirchzell, Schneeberg und Weilbach an. Um diesen möglichen Doppelausbau, welcher von den Kommunen nicht gewünscht wird, zu vermeiden, haben die drei Kommunen Kirchzell, Schneeberg und Weilbach u.a. bei der Clearingstelle des Bundes einen gemeinsamen runden Tisch mit den beiden Telekommunikationsanbietern vereinbart. Bedauerlicherweise ergaben die Gespräche kein zufriedenstellendes Ergebnis.

LEONET teilte mit, dass der eigenwirtschaftliche Glasfaserausbau auf das Gesamtgebiet der OA kalkuliert war. Hier nehmen die großen Kommunen die kleinen Orts- und Stadtteile mit. Da nun GlasfaserPlus in Kirchzell, Schneeberg und Weilbach den Ausbau ankündigte, ist die Gesamtkalkulation aus Sicht von LEONET nicht mehr darstellbar und wurde unter diesen Gesichtspunkten neu kalkuliert. LEONET konzentriert das Projektvorhaben nun auf die Kommunen Amorbach ohne Stadtteile, Kleinheubach, Laudenbach, Eichenbühl ohne Ortsteile und Rüdenu. Die Gemeinden Kirchzell, Schneeberg und Weilbach wurden aus den Planungen genommen, da die GlasfaserPlus einen Doppelausbau angekündigt hat - ungeachtet der Kooperationsvereinbarung von LEONET mit der OA inkl. der genannten Kommunen. LEONET lehnt den Ausbau einer weiteren parallelen Glasfaserinfrastruktur kategorisch ab. Eine weitere Folge dieser Ankündigung von GlasfaserPlus macht laut Aussage von LEONET bedauerlicherweise auch einen Glasfaserausbau in Neunkirchen auf eigenwirtschaftlicher Basis nicht mehr möglich.

An dem nun angepassten Projektvorhaben möchte LEONET unbedingt festhalten und setzt daher jegliche Vermarktungs- und Vertriebsaktivitäten fort. Unbedingte Voraussetzung für eine Realisierung des angestrebten Glasfaserausbaus ist eine erfolgreiche Vorvermarktung in den fünf Kommunen, worauf nun vollends der Fokus von LEONET liegt. Die Kommunen der OA sehen in der jetzigen Situation auch ein Verschulden der BBV und LEONET, da diese in den vergangenen Jahren ihre angekündigten Zeitpläne nicht eingehalten haben. Die Bürgermeister machten ihrem Ärger bei der GL der BBV und LEONET in einer Sitzung am 21.08.2024, welche im Rathaus Amorbach stattfand, deutlich Luft und sind „stinksauer“.

Somit sind wieder die Kommunen im südlichen Landkreis die Benachteiligten.

Eigentlich wäre ein Glasfaserausbau eine staatliche Hoheitsaufgabe oder eine des Landkreises, wie dies vorbildlich im Neckar-Odenwaldkreis praktiziert wird.

Peter Schmitt

Sprecher der Odenwald-Allianz

Jugend- und Heimatverein eröffnet mit Geo-Naturpark Brunnen- und Quellenweg

Amorbach-Beuchen ist heute ein kleines Wanderparadies. Die Siedlung verdankt ihre Entstehung jedoch Wasserquellen und fruchtbarem Boden. Wie es dazu kam, erfahren am Sonntag, den 25.08.2024, die Besucherinnen und Besucher jetzt dank einer Geopunkt-Tafel zur Hydrologie und einer Bodenprofil-Steile mit Acker- und Grünland-Boden.



Nach einem Festgottesdienst, welcher von Pfr. Christian Wöber zelebriert wurde, fand die offizielle Übergabe und Einweihung beider Objekte im Beisein von Geopark-Geschäftsführerin Dr. Jutta Weber, Bürgermeister Peter Schmitt, der stellvertretenden Landrätin Monika Wolf-Pleißmann und Conny Herkert, der Vorsitzenden des Jugend- und Heimatvereins Beuchen, statt.

Wer zu Fuß auf dem Nibelungensteig oder den Hauptwanderwegen 24 und 33 unterwegs ist, kommt unweigerlich durch Beuchen. Daneben umrundet der Brunnen- und Quellenweg, ein Qualitätswanderweg des Odenwaldklubs, den Ort.

Die stellvertretende Landrätin Monika Wolf-Pleißmann lobte die neuen Angebote, die der Geo-Naturpark, seine Mitgliedkommune Amorbach und der Jugend- und Heimatverein gemeinsam realisiert haben. Hier erfahren Besucherinnen und Besucher, dass Wasser und fruchtbarer Boden die Grundlage waren, dass unsere Vorfahren hier siedeln konnten. Dabei wird uns bewusst, wie wichtig der Erhalt und Schutz beider lebensnotwendigen Elemente ist, so Wolf-Pleißmann.



Geo-Naturpark-Geschäftsführerin Dr. Jutta Weber betonte in ihrem Grußwort, dass die Geopunkt-Tafel sowie die Bodenprofil-Steile gleich zwei globale Nachhaltigkeitsziele erfüllen: „Für uns als UNESCO Global Geopark sind die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen Handlungsmaxime und wir möchten mit unserem Angebot für

einen nachhaltigen Umgang mit unserem Planeten sensibilisieren. Die Bodenprofil-Steile mache dabei auf den Artenreichtum im Boden aufmerksam, während die Geopunkttafel zur Hydrologie verdeutlicht, wie wichtig Zugang zu sauberem Wasser ist“.

Jochen Babist vom Geo-Naturpark erläuterte den Besucherinnen und Besuchern die Geopunkt-Tafel sowie Bodenprofil-Stele. Letztere zeige sowohl einen Acker- als auch Grünlandboden, beides Originalentnahmen aus der unmittelbaren Umgebung. Wie die Böden entstanden sind und warum es den Unterschied gibt, erkläre die an der Stele angebrachte Tafel. Eine Handvoll Erde sei weit mehr als unbelebte Materie. Dort tummeln sich mehr als 8 Milliarden Lebewesen von Mikroorganismen bis zu Würmern, Asseln und Insekten. Ein Guckloch auf Kinderhöhe gibt einen Einblick in diese wunderbare Welt.

Dass das Niederschlagswasser in Amorbach-Beuchen trotz der sandigen Böden nicht so schnell versickert und sich reichlich Quellen gebildet haben, liegt an wasserstauenden dazwischenliegenden Tonschichten. Das erfahren die Wandernden auf der neuen Geopunkt-Tafel an der Freizeithütte am Nibelungensteig.

Die neue Vorsitzende des Jugend- und Heimatvereines Conny Herkert ging in ihrer Ansprache auf die Aktivitäten des Vereins ein, welcher sich für die Errichtung und Unterhaltung des neuen Wanderweges verantwortlich zeigte. In unzähligen Arbeitsstunden wurden Quellen wieder zugänglich gemacht, renoviert, instand gesetzt und verschönert, aber auch die Wanderroute sei durch viele helfende Hände Stück für Stück entstanden. Der Brunnen- und Quellenweg führt um unser schönes Beuchen herum. Die Quellen waren schon immer da, für Herkert, die hier aufgewachsen ist, immer selbstverständlich. Da nimmt man es gar nicht bewusst wahr. Durch die Entstehung des Brunnen- und Quellenwegs wurde jedoch nochmals bewusst, wie schön wir es hier haben. An welchem wundervollen Fleckchen Erde wir hier wohnen dürfen. „Obbe uff de Höh“ – mit faszinierenden Ausblicken rundherum, mit den Brunnen und Quellen, die unser schönes Beuchen umgeben. Wasser – Quell des Lebens – umgibt uns hier!



Bürgermeister Peter Schmitt ging in seinem Grußwort auf die Bedeutung qualifizierter Wanderwege für den Tourismus und die Wirtschaft der Region ein. Ein zertifizierter Wanderweg zeichne sich durch klare Beschilderung, gute Erreichbarkeit, abwechslungsreiche Streckenführung und eine besondere landschaftliche oder kulturelle Attraktivität aus. Für Tageswanderer seien solche Angebote von unschätzbarem Wert. Sie wollen nicht nur die Natur genießen, sondern auch sicher sein, dass sie auf einem gut betreuten und gut ausgewählten Pfad unterwegs sind. Darüber hinaus fördert die Qualität der Wege auch das Bewusstsein für den Erhalt unserer Natur- und Kulturlandschaft. Zusammenfassend lässt sich sagen: Zertifizierte Qualitätsrundwanderwege im Bayerischen Odenwald sind nicht nur ein Aushängeschild für unsere Region, sondern auch ein wesentlicher Beitrag zur nachhaltigen Tourismusentwicklung und zur Erhaltung unserer einzigartigen Naturlandschaft.



*Für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und persönlichen Besuche,
die ich an meinem*



75. Geburtstag

erhalten habe, danke ich allen sehr herzlich.

*Besonderen Dank an Pfarrer Michael Prokschi,
an den Schützenverein Watterbach und an den
Musikverein Watterbach/Breitenbuch für das
dargebrachte Ständchen.*



Heinrich Meixner



MEISENZAHL

**Häckerwirtschaft
geöffnet**

19.09. bis 07.10.24

täglich von 11.30 Uhr bis
22 Uhr im Außenbereich
geöffnet

Adventsrausch
06.12. - 08.12.24

Bacchus-Stube Meisenzahl
Freudenberger Str. 30/32 · 63927 Bürgstadt
Tel.: 09371/67672
www.wein-meisenzahl.de

PRIVATANZEIGEN
in Ihrem Amtsblatt

Auch in **FARBE**

Trauerfall
Hochzeit
Geburtstag
Geburt



[www.hansenwerbung.de/
privatanzeigen.html](http://www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html)

HANSEN | WERBUNG.
AGENTUR · MARKETING · MEDIEN

Fliederweg 6 · 63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 44 07 · mail@hansenwerbung.de

Der Gast, welcher sich für eine Wanderroute entscheidet, erwartet auch ein touristisches Angebot. Der Bürgermeister lobte den Jugend- und Heimatverein, der in Eigenregie eine einzigartige Freizeithütte mit Getränkeverpflegung und WC den Gästen zur Verfügung stellt, nicht um der Gastronomie Konkurrenz zu machen, sondern bei geschlossener Gaststätte ein Angebot der Einkehr und Erholung zu ermöglichen.

Der Bürgermeister dankte Pfarrer Christian Wöber für die thematische Gestaltung des Familiengottesdienstes, welcher an der Freizeithütte stattfand, dem UNESCO Geopark-Bergstraße Odenwald, welcher für die gesamte Region wie ein 6er im Lotto sei sowie dem Odenwaldklub für die Betreuung und Markierung des Wegenetzes.

Sein besonderer Dank galt dem Jugend- und Heimatverein nicht nur als Ideengeber des Weges, sondern auch dafür, dass diese Maßnahme mit der Installation von mehreren Ruhbänken, Tischen und Panoramaliegen ohne Beteiligung und Unterstützung durch die Stadt Amorbach realisiert wurde. Sein Dank galt den Partnern der Unterstützung, der Fa. Häuslbauer aus Amorbach, der Joachim und Susanne Schulz Stiftung sowie der Odenwald-Allianz für das Regionalbudget.

Das Landratsamt informiert

Anlauf- und Beratungsstellen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung EUTB Miltenberg

Unabhängige Beratungsstelle für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung, Brückenstraße 17, Eingang Von-Stein-Straße, 63897 Miltenberg, Telefon: 09371 9493487, E-Mail: eutb@awo-unterfranken.de, www.teilhabeberatung.de

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung oder Angehörige auf Augenhöhe unverbindlich und kostenfrei.

Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V., Offene Hilfen

Marienstraße 21, 63820 Elsenfeld, Telefon: 06022 26402-14, E-Mail: offene-hilfen@lebenshilfe-miltenberg.de, www.lebenshilfe-miltenberg.de .

Die Offenen Hilfen organisieren Freizeitangebote für Menschen mit Behinderungen in allen Altersgruppen. Es gibt Sportgruppen, Tagesausflüge und Urlaubsreisen. Im Beratungsdienst können Menschen mit Behinderungen zu sozialrechtlichen Themen beraten werden.

Inklusionsberatungsstelle Schule

Sprechstunde: Donnerstag 9 bis 12 Uhr, Telefon: 09371 501-567 oder 0152 24846922, E-Mail: inklusion@lra-mil.de, www.schulamt-miltenberg.de

Eltern, Schüler:innen, Erziehungsberechtigte, Lehrpersonal und weitere Personen erhalten hier ein ergänzendes unabhängiges Angebot zu anderen Beratungs- und Fördereinrichtungen über optimale Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten unterschiedlicher Förderbedarfe, über Inklusion an Schulen, schulische Fördermöglichkeiten, Einschulung und relevante rechtliche Aspekte.

Bezirk Unterfranken

Zu festen Terminen berät im Landratsamt Miltenberg ein Mitarbeiter des Bezirks besonders im Hinblick auf Eingliederungshilfen und Kostenübernahmen von Hilfsmitteln kostenfrei. Mehr Informationen, Anmeldung und die Termine:

www.bezirk-unterfranken.de/soziales/sozialeleistungen1/beratungsangebote .

Kommunale Behindertenbeauftragte des Landkreises Miltenberg

Ansprechpartnerin für alle Anliegen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung wie etwa Barrieren im Straßenverkehr, Ortsbegehungen, Stellungnahmen, inklusive Projekte: Landratsamt Miltenberg, Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg, Telefon: 09371 501-551 E-Mail: Nadja.Schillikowski@lra-mil.de, www.landkreis-miltenberg.de .

Beratungstermine zu Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege

Das Landratsamt Miltenberg weist auf eine Mitteilung des Bezirks Unterfranken hin, wonach in den nächsten Monaten mehrere Beratungstermine für Fragen rund um Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege angeboten werden.

Jeweils dienstags am 10. September, 8. Oktober, 12. November und 10. Dezember ist es möglich, sich jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr im Miltenberger Landratsamt zu Themen der Eingliederungshilfe individuell beraten zu lassen.

Diese Beratungen wenden sich speziell an Menschen mit Pflegebedürftigkeit und/oder Behinderung, deren Angehörige und alle anderen interessierten Personen.

Bereits jetzt können Termine vereinbart werden: telefonisch unter 0931 7959-1349, per E-Mail unter beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de oder auf der Internetseite www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh .

Der Bezirk bietet zudem vom 1. Oktober 2024 an zusätzlich Online-Beratungen zu Fragen rund um die Themen Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege. Termine hierfür können im Internet unter www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung vereinbart werden.

Zu verschenken

Gebrauchtes Porzellangeschirr

Zwei Kisten gebrauchtes Porzellangeschirr kostenlos abzugeben.

Tel.: 0151 56185568

Veranstaltungen Amorbach

Die **Fürstliche Abteikirche in Amorbach** ist für Besichtigungen geöffnet. Zum Eintritt in die Kirche wird ein Erhaltungsbeitrag von 3,00 Euro pro Person für touristische Besuche erhoben.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertag: 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche nicht besichtigt werden kann, während Gottesdienste stattfinden.

Führung durch die Fürstliche Abtei Amorbach

Erleben Sie die ganze Pracht der Fürstlichen Abtei Amorbach während einer Abteiführung. Bestaunen Sie die prunkvolle Abteikirche, bewundern Sie den Grünen Saal und die Bibliothek. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Minuten; Preis: 7,00 Euro pro Person (unter 18 Jahren freier Eintritt); Preis nur Kirchenführung (ohne Grüner Saal und Bibliothek): 6,00 € pro Person

Öffentliche Abteiführungen finden zu folgenden Zeiten statt:

Montag – Freitag: 15.00 Uhr
 Samstag und Feiertag: 11.00 Uhr und 15.00 Uhr
 Sonntag: 11.00 Uhr

Sonntag: 15.00 Uhr Öffentliche Kirchenführung mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach

Nach einer 30-minütigen Kirchenführung lassen unsere Organistinnen und Organisten die berühmte Amorbacher Stumm-Orgel in einem 20-minütigen Konzert für Sie erklingen. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Minuten; Preis: 15,00 Euro pro Person

Entdecken Sie die Region!

Die historischen Kleinode im bayerischen Odenwald lassen sich am besten im Rahmen von Führungen erkunden. Gut ausgebildete GästeführerInnen bringen Ihnen Geschichte und Geschichten aus längst vergangenen Zeiten nahe. Bei einer Führung öffnen sich Ihnen Türen und Sie erhalten einen neuen Blick auf Dinge, die sonst im Verborgenen liegen.

Touren, Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten online buchen:

<https://www.bayerischer-odenwald.de/sehen-erleben/tickets-gutscheine>

Wie wäre es mit einem Gutschein für die Familie, Freunde und Bekannte?

Eine Stadt-, Abtei- oder Themenführung, ob allein, in der Gruppe oder mit der Familie ist immer ein schönes Erlebnis.

- Donnerstag, 12.09.2024 09.00 bis 13.00 Uhr **Wochenmarkt** – Marktplatz Amorbach
- Samstag, 14.09.2024 15.00 Uhr **Altstadtrundgang durch Amorbach**
Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 75 Minuten; Preis: 7,00 Euro pro Person
- Sonntag, 15.09.2024 15.00 Uhr **Öffentliche Kirchenführung mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach**
Nach einer 30-minütigen Kirchenführung lassen unsere Organistinnen und Organisten die berühmte Amorbacher Stumm-Orgel in einem 20-minütigen Konzert für Sie erklingen. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Minuten; Preis: 15,00 Euro pro Person
- Sonntag, 15.09.2024 15.00 Uhr **Führung Gotthardsruine**
Treffpunkt: direkt auf der Gotthardsruine auf dem Gotthard (Parkmöglichkeit am Altstadtparkplatz Amorbach, Aufstieg zur Ruine ca. 2 km der Markierung des Wanderweges A 9 folgend). Dauer: ca. 60 Minuten; Preis: 6,- € pro Person, zahlbar beim Gästeführer; **Festes Schuhwerk erforderlich!**
- Donnerstag, 19.09.2024 09.00 bis 13.00 Uhr **Wochenmarkt** – Marktplatz Amorbach
- Samstag, 21.09.2024 11.00 bis 16.00 Uhr **Tag der Schiene im Erlebnisbahnhof Amorbach**, Am Bahnhof 1, Amorbach
Weitere Informationen und das Programm finden Sie unter: www.westfrankenbahn.de/aktuell/events
- Samstag, 21.09.2024 14.00 Uhr **Altstadtrundgang durch Amorbach**
Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 75 Minuten; Preis: 7,00 Euro pro Person
- Samstag, 21.09.2024 20.00 Uhr **Zehntscheuer Amorbach – Abdelkarim**
Plan Z – jetzt will er's wissen! Kellereigasse 12, Amorbach
- Sonntag, 22.09.2024 15.00 Uhr **Öffentliche Kirchenführung mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach**
Nach einer 30-minütigen Kirchenführung lassen unsere Organistinnen und Organisten die berühmte Amorbacher Stumm-Orgel in einem 20-minütigen Konzert für Sie erklingen. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Minuten; Preis: 15,00 Euro pro Person

- Sonntag, 22.09.2024 **15.00 Uhr Mit der Küchenmagd rund um die Abtei Amorbach**
 Eine Küchenmagd führt Sie hinter die Kulissen des Benediktinerklosters und plaudert dabei aus dem Nähkästchen. Sie probieren dabei auch einen Kräuterlikör und eine kleine Köstlichkeit aus der Küche. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 75 Minuten; Preis: 12,- € pro Person inkl. Getränk und einer kleinen Kostprobe (unter 18 Jahren freier Eintritt)

Veranstaltungen Kirchzell

- Samstag, 14.09.2024 **Herbstfest, Schützenverein Kirchzell,**
Schützenhaus Kirchzell
- Sonntag, 15.09.2024 **15.00 Uhr Ehrungsnachmittag, Gesangverein Frohsinn,**
Pfarrheim Kirchzell
- Freitag, 20.09.2024 **Kickersabend, FC Kickers, Kickersheim**
- Samstag, 21.09.2024 **Oktoberfest, FC Bayern Fanclub Preunschen**
- Vorschau**
- Sonntag, 29.09.2024 **Ausflug zum Kürbisfest Ludwigsburg, OGV**
- Donnerstag, 03.10.2024 **Frühstück auf dem Bauernhof,**
Erlebnisbauernhof Schäfer

Veranstaltungen Schneeberg

- Mittwoch, 11.09.2024 **14.00 Uhr Seniorennachmittag, Pfarrgemeinde, Pfarrheim**
- Freitag, 13.09.2024 **Fest zum 100-jährigen Jubiläum, Turnverein Schneeberg,** Musikabend Bill and the Practicants in der Turnhalle
- Sonntag, 15.09.2024 **10.00 Uhr Festgottesdienst zur 100-Jahr-Feier, Turnverein Schneeberg,** in der Turnhalle mit anschließendem Festbetrieb
- Mittwoch, 18.09.2024 **17.00 Uhr VdK-Treff, VdK Ortsverband Schneeberg,** Wirtshaus am Sportplatz
- Donnerstag bis Sonntag
19.09. bis 22.09.2024 **Herbsttour, FK Fuß-Pils**
- Samstag, 21.09.2024 **10.00 - 14.00 Uhr Second-Hand-Basar, Kolpingfamilie Schneeberg,** im Dorfwiesenhau
- Mittwoch, 25.09.2024 **14.00 Uhr Filmmachmittag, Markt- und Pfarrgemeinde,** Dorfwiesenhau

Mittwoch, 25.09.2024

19.30 Uhr **Gesprächsabend zur Zukunft der Kirche mit Pfarrer Christian Wöber, Kolpingfamilie Schneeberg, Pfarrheim**

Veranstaltungen Weilbach

Donnerstag, 12.09.2024

15.30 Uhr **Spielesachmittag (AWO) Rathaus-Saal, Bühne**

Samstag, 14.09.2024

Italienischer Abend, TSV Weckbach, Vereinsheim

Sonntag, 15.09.2024

LK Turnier, TC Weilbach-Weckbach, Tennisanlage



**Mit Verachtung
oder mit Menschen?**

Mit Menschen.

  Gemeinsam mit Ihnen verhilft Misereor den Überlebenden der Dammbürche in Brasilien zu ihrem Recht. Mehr erfahren: [misereor.de/mitmenschen](https://www.misereor.de/mitmenschen)

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach,
Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 10.09. - 29.09.2024

Dienstag 10.09.

Abteikirche	8:30	Schulanfangsgottesdienst Gymnasium ab 7. Klasse <i>(Dekan Prokschi)</i>
Weilbach	8:30	Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klasse <i>(Pfr. Wöber)</i>
Abteikirche	9:30	Schulanfangsgottesdienst Gymnasium 5. + 6. Klasse <i>(Dekan Prokschi)</i>
Amorbach	10:45	Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klasse <i>(Pfr. Wöber)</i>

Mittwoch 11.09.

Amorbach	8:30	Schulanfangsgottesdienst 2. - 4. Klasse <i>(J. Buchhold)</i>
Kreisaltenheim	10:00	Messfeier zur Danksagung <i>(Pfr. Wöber)</i>
Weilbach	10:15	Schulanfangsgottesdienst Grundschule 2. - 4. Klasse <i>(J. Buchhold)</i>
Schneeberg	14:00	Andacht zum Seniorennachmittag; anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrheim
Amorbach	15:00	Seniorennachmittag im Pfarrheim

Donnerstag 12.09.

Schneeberg	14:00	Messfeier d. Seniorenkreises aus Großwallstadt <i>(Pfr. Haas)</i>
Weckbach	18:30	Messfeier f. Alfons Wörner u. Eltern <i>(Pfr. Wöber)</i>

Freitag 13.09.

Neudorf	18:30	Messfeier zu Ehren der Muttergottes <i>(Pfr. Wöber)</i>
Weilbach	18:30	Eucharistische Anbetung <i>(A. Hennig)</i>

Samstag 14.09.

Amorbach	18:30	Vorabendmesse f. Margarete u. Johann Weiss / f. d. Verst. d. Schuljahrgangs 1948/49 / f. Paul Höflein u. Eltern / f. Gustav u. Elisabeth Storto / f. Lieselotte Stenutz <i>(Pfr. Wöber)</i>
----------	-------	--

Sonntag 15.09. 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weilbach	8:30	Messfeier f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang. / f. d. Verst. d. Fam. Pfaff <i>(Pfr. Wöber)</i>
Schneeberg	10:00	Messfeier in der Turnhalle (100 Jahre Turnverein f. d. Pfarrgemeinden / f. alle leb. u. verst. Mitglieder d. Turnvereins Schneeberg <i>(Pfr. Wöber)</i>
Amorbach	14:00	Tauffeier: Anton Mendel <i>(Pfr. Wöber)</i>

Montag 16.09.

Schneeberg	18:30	Messfeier zum Fest Kreuzerhöhung zum Dank <i>(Pfr. Wöber)</i>
Weckbach	19:30	Kirchenteam-Sitzung (im Dorfmuseum)

Dienstag 17.09.

Amorbach	8:30	Schulanfangsgottesdienst Realschule <i>(Pfr. Wöber)</i>
Weilbach	18:00	Rosenkranz
Weilbach	18:30	Messfeier f. Karin Forray u. Eltern / f. Monika Harris <i>(Pfr. Wöber)</i>

Mittwoch 18.09.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier <i>(Pfr. Wöber)</i>
Amorbach	19:30	Gemeindeteam-Sitzung (im Pfarrheim)

Donnerstag 19.09.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst zum Fest d. Schmerzen Mariens f. Doris u. Wolfram Hubert u. Ang. <i>(Pfr. Wöber)</i>
----------	------	---

Freitag 20.09.

Schneeberg	17:00	Treffen d. Ministrantinnen u. Ministranten (im Pfarrheim)
Hambrunn	18:30	Messfeier f. d. Verst. d. Fam. Schneider, Frank, Reinhart u. Ang. <i>(Pfr. Wöber)</i>

Samstag 21.09.

Amorbach		Ministrantenausflug zum Holiday-Park
Zittenfelden	18:00	Geistliches Konzert (Cantus M - Männerchor "Liederkranz" Buchen)
Schneeberg	18:30	Vorabendmesse f. Berta Czoczek (2. SGD) / f. Mechtild Henn <i>(Pfr. Wöber)</i>

Sonntag 22.09. 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Amorbach	8:30	Messfeier f. Stefan Throm <i>(Pfr. Wöber)</i>
Reichartshausen	10:00	Messfeier (vor der Kirche) zu Ehren d. hl. Mauritius (Patrozinium), mitgest. v. Musikverein Trennfurt f. d. Pfarrgemeinden / f. Rita Ott u. Verst. d. Fam. Breunig u. Ott / f. Walter, Alfred u. Maria Hennrich / f. d. Verst. d. Fam. Henn u. Röchner / f. Werner, Heinrich u. Meta Münic; anschl. Festbetrieb <i>(Pfr. Wöber)</i>
Weilbach	10:00	Wort-Gottes-Feier (m. Kommunionsspendung) <i>(M. Dumbacher)</i>

Montag 23.09.

Schneeberg	18:30	Messfeier <i>(Pfr. Wöber)</i>
------------	-------	--------------------------------------

Dienstag 24.09.

Weilbach	18:00	Rosenkranz
Weilbach	18:30	Messfeier f. Franz, Irma u. Christine Dumbacher <i>(Pfr. Wöber)</i>

Mittwoch 25.09.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier <i>(Pfr. Wöber)</i>
----------------	-------	--------------------------------------

Donnerstag 26.09.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	18:30	Eucharistische Anbetung	(E. Kuhn)

Samstag 28.09. Kollekte: Caritative Aufgaben

Schneeberg	18:30	Vorabendmesse f. Maria Schmitt, Margarete Hörst u. Ang.	(Pv. Arul)
------------	-------	--	------------

Sonntag 29.09. 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Kollekte: Caritative Aufgaben**

Boxbrunn	8:30	Messfeier zum Erntedank f. Waltraud u. Otmar Scholl	(Pfr. Wöber)
Weckbach	8:30	Messfeier f. Beate u. Ludwig Grimm / f. Irmgard u. Josef Breunig / f. Maria u. Josef Trunk / f. d. Verst. d. Fam. Groh u. Buchinger u. Hilde Klein / f. Emil u. Gertrud Heinbücher / f. Erich u. Rosa Schmitt, Manuela Schmitt u. Martin Schmitt	(Pv. Arul)
Amorbach	10:00	Messfeier f. Leo u. Emma Rottmann	(Pv. Arul)
Hambrunn	10:00	Messfeier im außerordentlichen Ritus	(Pfr. Kleinschrodt)
Weilbach	10:00	Messfeier f. Hildegard Deuchert, Eltern u. Schwiegereltern / f. Karola u. Willi Seitz u. Enkel Fabian / f. Eduard u. Emma Haas, Elmar u. Stefanie Haas	(Pfr. Wöber)
Weckbach	14:00	Tauffeier: Lorenz Haseler	(Pfr. Wöber)

Missionsmessen

f. Kurt Berberich u. Ang. / f. Walter Schwab u. Mutter Anna, Fam. Bleier, Irmgard u. Hans Tannenberger / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Hintschich u. Schramm / f. Adi Odenwald / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. Mechthilde Meixner u. Laura Bauer / f. Maria Griebzheimer / f. Paul Ott / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgäßner / f. Josef Breunig / f. Annelore u. Norbert Hartmann / f. Elisabeth u. Bernhard Stier / f. d. Verst. d. Fam. Leis u. Behrens / f. Patrick u. Frank Sartorius u. Großeltern / f. Erich Reichert u. Enkel Fabian / f. verst. Bekannte u. Angehörige / f. leb. u. verst. Angehörige / f. Eltern u. Geschwister d. Fam. Schwab u. Peraus / f. Bruno Weiser u. Ang. / f. Helga Bohr u. Ang. / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Hauptert, Eltern u. Geschwister / f. Karola u. Willi Seitz / f. Fabian Berberich / f. Erhard Kreibich / f. Emil u. Koletta Bleifuß / f. Agnes, Hermann u. Edgar Bleifuß / f. Helmut Büttner / f. Silvia Winter / f. Helmut Blocherer, Helmut Pfaff, Tilde Pfaff, Irma Trunk u. Marianne Henke / f. Herbert u. Gerhilde Bauer u. Ang. / f. Erich u. Roland Schwarz u. Ang. / f. Fam. Hedwig u. Heinrich Beuchert / f. Fam. Pittner / f. Max König u. Ang. / f. Horst Eschenbach / f. Peter Setzer u. Erich Miessner / f. Franz u. Rosa Weiss / f. Maria u. Franz Vornberger u. verst. Kinder

Infos aus den Pfarrbüros

Pv Arul Raja ist vom 26.08. bis 27.09.2024 in Indien.

Die Sprechstunde von Pfr. Wöber entfällt am 24.09. 2024

In **Notfällen** (z. B. Krankensalbung, Krankenkommunion, Todesfall) oder für seelsorgerische Gespräche ist ein Seelsorger jederzeit erreichbar unter der **Notfallnummer: 0176/42059009**.

Kirchenverwaltungswahlen am 24. November 2024

Für die Wahlperiode 2025 - 2030 werden am 24.11. die neuen Kirchenverwaltungen gewählt. Die Wahlen werden bei uns als allgemeine Briefwahl durchgeführt; d. h. Sie erhalten die Wahlunterlagen direkt zugestellt, ohne die Briefwahl eigens beantragen zu müssen. Für die Kirchenstiftungen der Pfarreien **Amorbach**, **Schneeberg** und **Weilbach**, sowie die Filialkirchenstiftungen **Beuchen**, **Boxbrunn**, **Reichartshausen** und **Weckbach** werden derzeit Kandidatinnen und Kandidaten gesucht.

Wenn Sie sich in unseren Kirchenverwaltungen ehrenamtlich engagieren möchten, melden Sie sich bitte in den Pfarrbüros, bei Pfr. Wöber oder einem derzeitigen Kirchenverwaltungsmitglied.

Kinderchor „Himmelsstürmer“



Sing mit uns!

Hast du Lust auf gemeinsames Singen im Chor? Dann bist du bei den „Himmelsstürmern“ richtig.

Jeden Samstag, von 10 bis 10.45 Uhr ab 5 Jahre oder wenn du mind. 10 Jahre alt bist, von 11 bis 12 Uhr treffen wir uns im Weilbacher Pfarrheim zum Proben.

Wenn du mitmachen willst, dann komme doch am 14.09.2024 zur ersten Chorprobe nach den Sommerferien.

Unser nächster Auftritt wird an Heilig Abend das Krippenspiel „Die guten Hirten von Bethlehem“ sein.

Wir freuen uns auf dich! Sing mit uns – komm mach mit!

Chorleitung: Marion Dörig Handy: 0151 109 600 58

Geistliches Konzert in Zittenfelden

Geistliche und weltliche Chorwerke & Spirituals



Dorfkirche "St. Josef - Bräutigam der Muttergottes"
Zittenfelden, Markt Schneeberg

Samstag, 21. 9. 2024, Beginn: 18.00 Uhr
Dauer: ca. 50 min.

Eintritt frei

Konzertchor CANTUS M

Männerchor des MGV „Liederkranz“ Buchen

Leitung: Michael Wüst



Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

Mi	11.09. 16.30 Uhr	Konfikurs im ev. Gemeindehaus in Miltenberg
Fr	13.09.-15.09.	Konfi-Wochenende auf der Burg Breuberg
Fr	13.09. 19.30 Uhr	Filmabend im ev. Gemeindezentrum in Amorbach
So	15.09. 11.00 Uhr	Gottesdienst in der Abteikirche in Amorbach
Mo	16.09. 18.30 Uhr	Proben der Schola im ev. Gemeindezentrum in Amorbach
Mi	18.09. 16.30 Uhr	Konfikurs im ev. Gemeindehaus in Miltenberg
So	22.09. 09.30 Uhr	Gottesdienst in Kleinheubach
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Miltenberg
Mo	23.09. 18.30 Uhr	Proben der Schola im ev. Gemeindezentrum in Amorbach

Pfarramt: Nelli Baumann, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 09373/1287,
Anrufbeantworter, Mail: pfarramt.amorbach@elkb.de, Öffnungszeiten des Pfarramtes: Di 9-11 Uhr
Do 9-11 Uhr www.amorbach-evangelisch.de, Spenden auf: **DE20 7955 0000 0620 3001 03**



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 10.09. bis 24.09.2024

Dienstag 10.09.

Buch 18:30 Messfeier

Donnerstag 12.09.

Buch 18:30 Messfeier

Freitag 13.09.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**
 anschl. **Kirchenkaffe**
(Kollekte „Miteinander teilen - Gemeinsam handeln“)

Samstag 14.09.

Kirchzell 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 15.09. 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Buch 10:00 **Messfeier zum Patrozinium Mariä namen
 mitgestaltet von einer Bläsergruppe
 mit Kinderkirche im Schützenhaus**
*Bei schönem Wetter findet die Messfeier im Freien
 auf dem Platz neben der Kirche statt.*

Mittwoch 18.09.

Ottorfzell 18:30 **Messfeier**

Freitag 20.09.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**

Samstag 21.09.

Kirchzell 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 22.09. 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Watterbach 10:00 **Messfeier zum Patrozinium St. Mauritius
 mitgestaltet vom Musikverein Watterbach-Breitenbuch
 mit Kinderkirche im Schützenhaus**
*Bei schönem Wetter findet die Messfeier im Freien
 auf dem Platz neben der Kirche statt.*
 anschl. **Standkonzert des Musikvereins Watterbach-Breitenbuch
 mit Umtrunk auf dem Kirchplatz**

Montag 23.09.Preunschen 18:30 **Messfeier****Dienstag 24.09.**Buch 08:30 **Messfeier****Bitte vormerken****Familiengottesdienst und Mittagessen am Erntedanksonntag**

Familiengottesdienst am Erntedanksonntag, 06.10.2024 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche. Die Kinder dürfen wieder Erntekörbchen zum Segnen mitbringen.

Nach dem Gottesdienst bietet der Pfarrgemeinderat ab 11:00 Uhr im Pfarrheim wieder ein leckeres Mittagessen an. In diesem Jahr gibt es neben einer schmackhaften Kartoffelsuppe, Pellkartoffeln mit Hausmacher Wurst, Wiener Würstchen, sowie Kräuterquark.

Der Preis für das Essen beträgt für Erwachsene 6,50 €, für Kinder 3,-- €.

Um besser planen zu können, bitte in die Listen in den Kirchen oder im Kindergarten eintragen. Danke!

VORANZEIGE: Patrozinium St. Wendelin in Breitenbach

am Sonntag, 20.10.2024 um 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Tiersegnung, mitgestaltet von der Blaskapelle Watterbach-Breitenbuch.

Alle Kinder sind auch wieder herzlich eingeladen, ihr Lieblingskuscheltier zum Segnen mitzubringen.



Das nächste Amtsblatt erscheint am 24.09.2024

Annahmeschluss

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Dienstag, 17. September 2024, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie Ihre **Werbeanzeigen**

an HANSEN|WERBUNG (mail@hansenwerbung.de).

Privatanzeigen können Sie über unsere Homepage www.hansenwerbung.de aufgeben.

Textveröffentlichungen geben Sie bitte in unser Redaktionssystem ein.

Sie haben noch keinen Zugang zum Redaktionssystem?

Schreiben Sie uns unter redaktionssystem@hansenwerbung.de.

Gerne beraten wir Sie unter Tel. 09371/4407.

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter www.aponet.de

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089 -19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage www.notdienst-zahn.de – **Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0151-50 35 26 80** - Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Mo und Di 14 - 16 Uhr.

Untere Wallstr. 24, Obernburg, im B-OBB / Bürgerhaus Obernburg,

Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mi 14 - 16 Uhr

Zentrale Telefonnummer: 09371 / 6694920

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,

Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083

EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

EUTB Miltenberg, Brückenstraße 17, Eingang über die Von-Stein-Straße,

63897 Miltenberg, Tel: 09371/9493487

Ihre Ansprechpartner: Fr. Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de

Fr. Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de; Weitere Infos: www.teilhabeberatung.de

EIN TAG FÜR DIE GANZE FAMILIE

Babybauch-
& Familien-
Fotoshooting

Kreißsaal-
& Stations-
führungen

Kinder-
schminken,
Glitzertattoos
u.v.m.

Wir freuen uns
auf Ihr Kommen!

Foto: Carwa

TAG DER OFFENEN TÜR GEBURTSHILFE

Samstag, 21.09.2024, 11:00 – 18:30 Uhr

in der Elternakademie am
Gesundheitszentrum Odenwaldkreis
Albert-Schweitzer-Str. 10-20 | 64711 Erbach
Tel. 06062 79-6000 | frauenklinik@gz-odw.de



www.gz-odw.de/aktuelles



**JETZT
die Segel
setzen!**

Frischer Wind und mehr -
mit Deckensegeln von OWA

OWA

info@owa.de